

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



46. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 13. November 2009

Am Samstag ist „Kulturflirt im Ratshöfle“ Musik-Comedy „Die doppelte Dosis“

Friedhelm und Rolf alias Thomas Berner und Helmuth Klotz sind die eineiigsten Zwillinge des Showgeschäfts. Jeder für sich ist schon mehr als genug. Zusammen sind sie eine doppelte Dosis Comedy mit garantierten Nebenwirkungen und kommen am Samstag, 14. November, um 20 Uhr zum „Kulturflirt“ ins Ratshöfle nach Güglingen.

Nachdem sie im Alter von 6 Monaten durch ein grausames Schicksal getrennt wurden, haben sich ihre Wege mitten in der Pubertät durch einen glücklichen Zufall wieder gekreuzt.

Von da an beschlossen die Zwillinge niemals mehr auseinander zu gehen.

Bei der langwährenden Suche nach einem zwillingsstauglichen Beruf haben Sie schließlich entdeckt, dass im Showgeschäft ein Duo immer aus zwei Personen besteht.

So bestiegen die zwei schräg-charmanten Brüder mit den fiesen Scheiteln die Bretter, um die Welt mit ihren haarsträubenden Geschichten, selbstgestrickten Songs und schrillen Ausdruckstänzen zu beglücken.

Unter dem Motto: „Zweigeteilt Niemals!“ bilden sie als DIE DOPPELTE DOSIS die wahrscheinlich schärfste Boygroup, die je ein Publikum heimgesucht hat.



Sie sind die Antwort auf Fragen, die niemand stellt, wo sie sind, klappt garantiert gar nichts, aber sie können ja nicht überall sein.

Vergessen Sie Lachgas, nehmen Sie einfach Die Doppelte Dosis!

Die Wiesbadener Musiker und Komiker

Thomas Berner und Helmuth Klotz sind schon seit etwa 20 Jahren mit Formationen wie DAS HERR BERGER TRIO, Varieté-Circus DILEMMA und SENKRECHTSTARTER auf Comedy- und Kleinkunsthöfen zu Hause.

In der Rolle der skurrilen Zwillinge mixen sie Elemente aus Slapstick, Comedy und Musik zu einer ganz eigenen Mischung: Comedy mit garantierten Nebenwirkungen.

Karten zur Vorstellung gibt es um 12,00 und 10,00 € im Rathaus Güglingen unter Telefon 07135/10824. Die Abendkasse ist am Veranstaltungstag ab 19 Uhr geöffnet.

Was ist sonst noch los?

Das Mobile Kino ist am Freitag wieder Gast in der Güglinger Herzogskelter. Welche Filme gezeigt werden, lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld lädt am Freitag zu einer Männervesper ein.

Bei den Evangelischen Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler ist für Freitag ein Gemeindeforum angesagt.

Am Samstag geht es im Güglinger Ratshöfle mit dem „Kulturflirt“ und einem Musik-Kabarett weiter. Wir haben die dazu notwendigen Informationen auf die Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt zu einem Gottesdienst in der Mauritiuskirche mit dem ERF-Studiochor ein. Mehr darüber erfahren Sie bei den Kirchlichen Nachrichten.

Zu einem deutsch-türkischen Begegnungsfest wird am Samstag in die Blankenhornhalle nach Eibensbach eingeladen.

Der Gesangsverein „Liederkranz“ Michelbach veranstaltet am Samstagabend ein Chorkonzert.

Zum Gemeindefrühstück mit anschließendem Familiengottesdienst wird von der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen am Sonntag eingeladen.

Am Sonntag sind die Seniorinnen und Senioren aus Pfaffenhofen und Weiler willkommen. Gäste der bürgerlichen und kirchlichen Gemeinde bei der Seniorenfeier in der Wilhelm-Widmaier-Halle.

Die bürgerliche und kirchliche Gemeinde Ochsenburg lädt am Sonntag die Senioren von Ochsenburg zu einer Feier ein.

Beim Schwäbischen Albverein Güglingen steht am Sonntag eine Halbtageswanderung im Wanderplan.

Die Leonbronner Landfrauen laden am Montag zu einem Bastelabend ein.

Bei den Güglinger Landfrauen steht am Dienstag ein Vortragsabend im Programm.

Der erste Dia-Treff im Winterhalbjahr 2009/2010 wird am Mittwoch im Saal der Herzogskelter in Güglingen angeboten. Wer welche Bilder zeigt und kommentiert, lesen Sie bei „Amtlich Güglingen“.

Evang. Kirchengemeinde
Pfaffenhofen

Gemeinde
Pfaffenhofen

Evang. Kirchengemeinde
Weiler a. d. Z.

Seniorenachmittag am 15. November

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die bürgerliche Gemeinde zusammen mit den Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler auch dieses Jahr einen Seniorenachmittag (Die persönlichen Einladungen sind Ihnen schon zugestellt worden).

Die traditionelle Seniorenfeier findet am **kommenden Sonntag, 15. November 2009, ab 14.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle (Gemeindehalle)** statt. Für die Veranstaltung haben wir wieder ein buntes Programm zusammengestellt.

Es wird auch in diesem Jahr ein Fahrdienst für die Bürgerinnen und Bürger aus Weiler eingerichtet. Die Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Bürgermeister Dieter Böhringer und die Gemeinderäte

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 13. November; Herrn Johann Wunderlich, Klunzingerstr. 9, zum 83.

Am 14. November; Herrn Emil Wider, Talstr. 6, zum 76.

Am 16. November; Herrn Heinz Peuerle, Maulbronner Str. 22, zum 74.

Am 17. November; Frau Dorothee Wölfle, Am See 16, zum 76.

Am 19. November; Herrn Willi Kirchner, Meisenweg 8, zum 88.

Am 19. November; Herrn Horst Polasky, Stadtgraben 16, zum 79.

Am 19. November; Frau Brigitte Brylla, Sophienstr. 66, zum 75.

Am 19. November; Herrn Josef Ohmüller, Weinsteige 4, zum 71.

Frauenzimmern

Am 14. November; Herrn Gerhard Uhl, Riedfurtstr. 13, zum 75.

Am 19. November; Frau Irene Hummel, Enzbergerstr. 7, zum 70.

Weiler

Am 14. November; Frau Ella Mächtle, Trollingerweg 6, zum 79.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes

Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres

Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montagfrüh, 7 Uhr sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen – Standort Krankenhaus Brackenheim – zur Verfügung. Rufnummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl). An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr) werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser Notdienst ist wie bisher unter der Telefon-Nummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16, Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,
Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr
bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 13. November

Rathaus Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Samstag, 14. November

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Sonntag, 15. November

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Montag, 16. November

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Dienstag, 17. November

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Mittwoch, 18. November

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Donnerstag, 19. November

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Freitag, 20. November

Schloss-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 15. November

TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/644302

Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787

Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger

Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim

Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562, nach Dienst Tel.: 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171 3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5

Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

montags geschlossen

dienstags 14 – 18 Uhr

mittwochs 14 – 18 Uhr

donnerstags 16 – 19 Uhr

freitags 14 – 18 Uhr

samstags 11 – 18 Uhr

sonntags 11 – 18 Uhr

feiertags 11 – 18 Uhr

jeden 1. Sonntag im Monat

um 15 Uhr öffentliche Führung

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstezeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr,

freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung

Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“

Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)

Mittwochs: kein „Offener Betrieb“

Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“

Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe

Sonntag: Jungen – Street Dance

Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis

16.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

Termine

- Freitag, 13.11.:** Mobiles Kino – Herzogskelter Güglingen
Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld – Männergesangverein
Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler – Gemeindeforum
- Samstag, 14.11.:** Kulturflikt im Ratshöfle Güglingen – Musikkabarett „Die doppelte Dosis“
Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gottesdienst mit dem ERF-Studiochor
Deutsch-türkisches Begegnungsfest in Eibensbach – Blankenhornhalle
Liederkränz Michelbach – Chorkonzert
- Sonntag, 15.11.:** Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gemeindefrühstück
Seniorenfeier für Pfaffenhofen und Weiler – bürgerliche und kirchliche Gemeinde in der Wilhelm-Widmaier-Halle
Schwäbischer Albverein Güglingen – Halbtageswanderung
Seniorenachmittag, bürgerliche und kirchliche Gemeinde Ochsenburg in Ochsenburg
- Montag, 16.11.:** Landfrauen Leonbronn – Bastelabend
- Dienstag, 17.11.:** Landfrauen Güglingen – Vortrag
- Mittwoch, 18.11.:** Dia-Treff – Herzogskelter Güglingen

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr., 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966; Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

„Bundesverband für Leitungs- und Rohrerneuerungen“

Betrügerische Rechnungen

Derzeit verschickt ein „Bundesverband für Leitungs- und Rohrerneuerungen“ landesweit Rechnungen an Verbraucher. Für die angebliche „Erneuerung der Rohrsysteme Städtisch“ sollen 47,54 Euro auf ein Konto bei der Norisbank überwiesen werden. Die Verbraucherzentrale warnt vor den betrügerischen Rechnungen und empfiehlt, Strafanzeige bei der Polizei zu erstatten.

Diese Zahlungsaufforderungen sind gefälscht. Der im Logo abgedruckte Bundesadler soll den Anschein von Amtlichkeit erwecken. Ein „Bundesverband für Leitungs- und Rohrerneuerungen“ existiert nicht. Die Verbraucherzentrale warnt dringend vor der Zahlung der „pauschalisierten Kostenbeteiligung“. Empfänger der Schreiben sollten umgehend Strafanzeige bei der Polizei erstatten.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Bretten zu Gast im Naturparkzentrum

Am kommenden Wochenende, 14. und 15. November, ist die Tourist-Info Bretten zu Gast im Naturparkzentrum und informiert über „Kultur und Museen“ der Melanchtonstadt am westlichen Rand des Naturparks. Mit dabei die Keramischen Werkstätten Helmut Studer aus Bretten-Diedelsheim. Erleben Sie, wie vor Ort im Naturparkzentrum mittelalterliche Gegenstände an der Töpferscheibe entstehen.

Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Geschäftsführer Dietmar Gretter, Stausee Ehmettsklinge, 74374 Zaberfeld, Tel. 07046/884815, www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de, info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Sonderbeilage zum Totensonntag

In der RMZ-Ausgabe vor dem Totensonntag (22. November 2009) wird wie jedes Jahr eine Sonderbeilage mit den seit dem vergangenen Jahr Verstorbenen veröffentlicht.

Wer **Bilder** seiner verstorbenen Angehörigen mit veröffentlicht haben will, sollte Fotos (möglichst Passbilder) **bis spätestens Freitag, 13. November, 12.00 Uhr**, bei den Rathäusern in Güglingen bzw. Pfaffenhofen abgeben.

Nach diesem Termin abgegebene Fotos können aus produktionstechnischen Gründen leider nicht mehr bei der Veröffentlichung berücksichtigt werden.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V. auf der Viva Touristika in Frankfurt

Vom **13. – 15. November** präsentiert sich der Neckar-Zaber-Tourismus e. V. erstmals auf der Viva Touristika in Frankfurt am Stand des Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V. Mit dabei ist unsere neue Imagebroschüre und als Kostproben leckere Weine der WG Dürrenzimmern Stockheim und der Weingüter Echle und Michael Schiefer.

Wer piept denn da? – Vortrag über Vogelstimmen

Am **Sonntag, 15. November**, stellt Rüdiger Gaa um 11 Uhr in der Mediothek Güglingen bei einem kurzweiligen Vortrag für die ganze Familie Vogelstimmen vor und verrät, wer dahinter steckt. Info: NABU Güglingen, Rüdiger Gaa, Tel. 07135/931383.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

**Die Natur braucht uns nicht,
aber wir brauchen die Natur!**

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburt

Am 14. Oktober 2009 in Bietigheim-Bissingen; Rafael Rosa Parra, Sohn von Frank Horst Rosa Parra und Tanja Patricia Rötlich, Güglingen, Seestraße 5.

Eheschließung

Am 3. November 2009 in Güglingen; Senad Biebl geb. Hadzifejzagic und Josipa Rajan, beide wohnhaft in Güglingen, Am See 3.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Güglingen setzt Partnerschaft mit MVV Energie fort

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten 20 Jahre zwischen der Stadt Güglingen und dem Mannheimer Energieversorgungsunternehmen MVV Energie AG wird um weitere zwei Jahrzehnte fortgesetzt. Der gemeinsame Konzessionsvertrag wurde am 6. November im Güglinger Rathaus von Bürgermeister Klaus Dieterich und Dr. Werner Dub, Mitglied im Vorstand der MVV Energie, unterzeichnet – sinnigerweise im Trauzimmer, wo sonst die Standesbeamten ihre Handlungen vornehmen und bei Brautpaaren den Bund fürs Leben besiegeln ...

Die MVV Energie hat im Jahr 1987 mit dem Aufbau der Gasversorgung in Güglingen begonnen – eine Entscheidung, die bis heute niemand bereut hat. Wir hoffen und arbeiten dafür, dass wir auch in Güglingen immer mehr Bürgerinnen und Bürger von den Vorteilen des Erdgases überzeugen können", merkte Dr. Dub bei der Vertragsunterzeichnung an. Der Energieversorger hat sich seit 1987 als zuverlässiger und regional verwurzelter Partner bewährt. In all den Jahren ist es in Güglingen noch nie zu einem Versorgungsausfall gekommen. Einzige Ausnahme war, dass bei Straßenbauarbeiten ein Bagger kurzzeitig für eine Störung der Belieferung gesorgt hat.

In den zurückliegenden Jahren hat MVV ein Leitungsnetz von rund 40 Kilometern in Güglingen aufgebaut und liefert an fast 600 Kunden jährlich etwa 60 Gigawattstunden Gas. Der bisherige Gasversorgungsvertrag läuft Ende September 2010 aus. Der Güglinger Gemeinderat hatte sich bereits im Juni dieses Jahres mit diesem Thema auseinander gesetzt und die Verwaltung damit beauftragt, den Vertrag um besagte 20 Jahre zu verlängern. Die daraus „erwirtschaftete“ Konzessionsabgabe wird in den Haushaltsplänen der Stadt mit jährlichen Einnahmen von rund 7.000 Euro verbucht.



Dr. Werner Dub von der MVV Energie AG mit Sitz in Mannheim (rechts im Bild) und Bürgermeister Klaus Dieterich unterzeichneten am 6. November den neuen Konzessionsvertrag für die nächsten 20 Jahre.



Mobiles Kino am 13. November

Am Freitag, 13. November, kommt das Mobile Kino in den Saal der Herzogskelter nach Güglingen und bringt folgende Filme mit:

Um 14.15 Uhr: „Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian“

Laura ist ganz aufgeregt: Sie darf mit ihrer Familie nach China reisen. In China lernt Laura das Mädchen Ling Ling kennen. In der Oper prallt Lauras Stern gegen ein Drachenkostüm, das dadurch zum Leben erweckt wird.

Der Film ist ohne Altersbegrenzung. Er läuft 75 Minuten und kostet 3,50 Euro Eintritt.

Um 16.00 Uhr: „Oben“

Carl Fredericksen hat Zeit seines Lebens mit seiner Frau davon geträumt, die Welt zu bereisen, Abenteuer zu erleben und in Südamerika die Paradise Falls zu besuchen. Immer ist etwas dazwischen gekommen. Nach dem Tod seiner Frau will der 78-Jährige die Pläne endlich in die Tat umsetzen, zumal sein Häuschen einer neuen Immobilie den Platz räumen soll. Begleitet von dem kleinen Pfadfinder Russell macht er sich auf den Weg – inklusive seines Häuschens, das sich, an zahllosen Ballons aufgehängt, in die Lüfte schwingt.

Der Film hat keine Altersbegrenzung, wird aber für Besucher ab 7 Jahre empfohlen. 95 Minuten Kino sind um 4 Euro zu haben.

Um 18.00 Uhr: „Hangover“

Zwei Tage vor der Hochzeit feiert Doug in Vegas mit seinen Freunden Stu und Phil und dem künftigen Schwager Alan Abschied vom Single-dasein. Doch am Morgen danach ist Doug verschwunden und mit ihm jede Erinnerung an die Nacht der Nächte. Unter Kopf- und Zeitdruck muss das verbliebene Trio klären, was mit Doug und ihnen passierte. Warum ein Baby im Schrank und ein Tiger im Bad lag. Wieso eine Stripperin ehetauglich und ein Gangster gewalttätig wurde. Ein unvergessliches Abenteuer, an dessen Ende nicht nur für Doug ein neues Leben beginnt.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahre freigegeben. Er läuft 100 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 20.15 Uhr: „Wüstenblume“

Waris lebt mit ihrer Nomaden-Familie in einem Zelt. Wie jedes Mädchen in ihrer Kultur wird sie beschnitten. Mit 13 Jahren flüchtet sie nach Mogadischu, um nicht mit einem alten Mann verheiratet zu werden. Später entkommt sie ihrem Dienstmädchen-Dasein in London und sie sucht Hilfe bei der flippigen Verkäuferin Marylin. Die lässt die hartnäckige, kaum des Englischen mächtige junge Frau bei sich wohnen. Sie freunden sich an. In einem Fast-Food-Restaurant wird die schüchterne Waris beim Putzen von Modelfotograf Terry angesprochen, der Beginn ihrer Karriere als Model.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahre freigegeben. Er läuft 129 Minuten und kostet 4,50 Euro Eintritt.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 17.11.2009. Der Güglinger Kindergarten kommt zu Besuch.



MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Ganz schnell – das Jahr eilt!

Der Buchmonat Oktober ist vorüber, das Frederickrätsel der Mediothek hat wieder viele begeisterte Mitmacher gefunden und die fünf Gewinner der Buchgutscheine sind ausgelost und benachrichtigt. Allen, die ohne Gewinn geblieben sind, seien getröstet: das nächste Mediothekrätsel kommt bestimmt und auf alle Fälle hat auch die Teilnahme Spaß und vielleicht auch dadurch Gewinn gebracht.

DEUTSCHLAND Liest TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

Auch der Besuch von Alfred Marquart, in diesem Jahr in der Stadtbücherei Brackenheim war Bestandteil der bundesweiten Bibliothekswoche „Treffpunkt Bibliothek“. Wie immer stellte er seine Lieblingsbücher vor und unterhielt die zahlreichen Zuhörer aufs Beste.



Doch noch sind die Büchereiaktionen nicht beendet. Am Freitag kommt die Mediothek Besuch von Schülern der 9. Klasse des Zabergäu-Gymnasiums, die an der Aktion „Deutschland liest“ mitmachen und Kindergruppen aus Güglinger Kindergärten an diesem Morgen vorlesen wollen. Sicher ein Spaß für alle Beteiligten. Spaß hatten auch die Schulklassen – vornehmlich die zahlreichen fünften Klassen der beiden Güglinger Schulen, die in den letzten Wochen ihren Unterricht in die Mediothek verlegten und zwei Stunden lang die Mediothek erkundeten und ausgiebig stöbern sowie zu guter Letzt auch ausleihen konnten. Für diese Schüler wird in ihrer noch langen Schulzeit die Mediothek eine wichtige Anlaufstelle bei Hausarbeiten, Prüfungsvorbereitungen oder Referaten sein. Da ist es wichtig, sich gut auszukennen.



Altbewährt ist neben den Klassenbesuchen, dass sich die Schulen und auch die Kindergärten

„Bücherkisten“, zusammenstellen lassen und dann auf ihren „Institutionenausweis“ ausleihen zur Verwendung im Unterricht und in der Kindergartenarbeit. Nun hat die Mediothek mit sechs Themenboxen für den Vorschul- und Grundschulunterricht ihren Bestand erweitert. Themen wie „Unsere Sinne“, „Erde und Weltall“, „Wetter und Klima“, „Elemente“, „Wasser“, „Jahreszeiten“ und „Experimente“ sind in einer ausleihfertigen Transportbox zusammengestellt und können von den interessierten Institutionen zu den gewohnten Konditionen ausgeliehen werden.

Zu der Schülerarbeit der Mediothek zählt auch die monatliche Referatewerkstatt mittwochnachmittags, bei der die Mediothek für 1,5 Stunden Schüler und Projektgruppen öffnet, um in aller Ruhe recherchieren zu können oder auf den PCs schreiben zu können. Der nächste Termin ist der 18. November um 13.30 bis 15 Uhr. Wie immer bitten wir um Voranmeldung.

Und auch das alljährliche Puppentheater für die Kindergärten gehört zu der Zusammenarbeit der Mediothek mit den Bildungseinrichtungen. Am Donnerstag, 19. November, ist es wieder so weit. Dann spielt das Puppentheater Marianne Schoppa das Stück „Hexenwinter“.

Wir alle bemerken es, seit der Zeitumstellung scheint uns die Zeit davonzurennen. Die frühe Dunkelheit täuscht unseren gewohnten Aktionismus und bringt uns zur frühen Abendstimmung. Vielleicht ja ein Gewinn, wenn man den frühen Abend nutzt, mal wieder ein Buch zu lesen oder aber sich einen Film anzuschauen. Die Mediothek hat für diesen Fall vorgesorgt und es sind in den letzten Wochen eine Menge neuer Medien in den Bestand aufgenommen worden. Viele interessante Sachbücher, Roman – natürlich – und auch neue Spielfilme aus dem DVD-Leihring kommen bald zur Ausleihe. Dann sollte man natürlich auch schon an Weihnachten denken. Der Bestand an saisonalen Weihnachtsbüchern ist wieder aufgestellt, dabei sind wie jedes Jahr auch einige Neuzugänge – rechtzeitige Planung kann den Weihnachtstrubel mildern. Übrigens: weiterhin bietet der Flohmarkt Bücher zum kleinen Preis für alle Sammler und Vielleser.

„Diatreffs“ im Winterhalbjahr 2009/2010

Im kommenden Winterhalbjahr finden wieder fünf „Diatreffs“ statt:

Jeweils am Mittwoch, 16.00 Uhr in der „Herzogskelter“:

- | | |
|-------------------|---|
| 18. November 2009 | Thomas Schenker aus Güglingen: Südasiens/Südasien |
| 2. Dezember 2009 | Robert Müller aus Güglingen: Nord-Indien |
| 13. Januar 2010 | Robert Müller: Nepal |
| 3. Februar 2010 | Friedrich Jürgen Kühne aus Güglingen-Eibensbach: Eine Entdeckungsreise durch das Zabergäu |
| 10. März 2010 | Friedrich Jürgen Kühne: 50 Jahre Werkskapelle Layher |

Bewirtet werden die „Diatreffs“ wieder durch die Zabergäunarren.

Übernächste Woche geht's los – herzliche Einladung!

Altpapier ist Rohstoff

Grundsteuer wird fällig

Am 15.11.2009 wird bei der Grundsteuer die 4. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid. Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

In diesem Jahr haben alle Steuerpflichtigen einen neuen Steuerbescheid erhalten. Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt Güglingen erhebt für die in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt. Diese wird jeweils am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt. Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt.

Andere, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung.

Stadtpflege

Am 21. November in der Herzogskelter:

„Durst – eine Stimme der Natur“

Musikalisch-literarische Kostbarkeiten hat „Dein Theater“ aus Stuttgart anzubieten. Wer sich den aktuellen Trends wie „verschlanken, abspecken, Gürtel enger schnallen“ nicht anschließen und sich dafür auf Drei-Sterne-Ni-

veau musikalisch-literarisch verwöhnen lassen möchte, ist hier richtig: drei zünftige Hausfrauen und ein Klavier spielender Kellner sowie vier Weinköniginnen schenken mit berauschender Lyrik und süffigen Melodien reinen Wein ein über die inspirierende, wahrheitsfördernde Kraft des Rebensaftes.



Anne Buschatz, Ella Werner, Gesine Keller und Martina Schott – begleitet von Frédéric Sommer – erinnern nüchtern, aber in gehobener Stimmung an Luthers Erkenntnis: Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang, der bleibt ein Narr sein Leben lang. Karten zur Vorstellung werden zwischen 12 und 16 Euro angeboten. Vorstellungsbeginn ist um 20 Uhr.

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 17. November 2009, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Haushaltsplan 2009
 - 2. Nachtrag
 - Beratung und Beschlussfassung
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010
 - Einbringung des Entwurfs
3. Stadtwerke Güglingen
 - Wirtschaftsplan 2010
 - Einbringung des Entwurfs
4. Eigenbetrieb „Herzogskelter“
 - Wirtschaftsplan 2010
 - Einbringung des Entwurfs
5. Waldhaushaltsplan 2010
 - Beratung und Beschlussfassung
6. Stadtwerke Güglingen
 - Rechnungsabschluss 2008
7. Neufestsetzung der Wärmeentgelte
 - a) Nahwärmeversorgung Herrenacker
 - b) BHKW Katharina-Kepler-Schule
 - c) BHKW Stadtmitte
8. Römermuseum
 - a) Zwischenbericht
 - b) Öffnungszeiten
 - c) Gemeinnützigkeitssatzung
9. Kalkulatorischer Zinssatz
 - Neufestsetzung
10. Stromversorgung Stadt Güglingen
 - Neuausschreibung oder Fristverlängerung
11. Kleingartacher Straße 20 und 22
 - Vergabe der Abbrucharbeiten
12. Dorfplatz Frauenzimmern
 - Vorstellung der überarbeiteten Entwürfe
13. Abwasserkonzeption Ländlicher Raum
 - Beschlussfassung des Entwurfs
14. Bausachen
15. Bekanntgaben
16. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Römermuseum Güglingen

**Sonderausstellung „Der Hildesheimer Silberschatz“ nähert sich ihrem Ende:
Finissage und Familientag am 29.11.2009
von 11 – 18 Uhr**



Nur noch kurze Zeit ist die Sonderausstellung „Der Hildesheimer Silberschatz“ im Güglinger Römermuseum zu sehen. Seit Mai hat die Schau bislang zahlreiche Besucher aus nah und fern in ihren Bann gezogen, viele von ihnen wurden durch sie erst auf das Römermu-

seum aufmerksam.

Anlässlich des letzten Ausstellungstages wird zur Finissage nochmals ein umfangreiches Programm und gleichzeitig die letzte Möglichkeit zur Besichtigung geboten:

Im Rahmen des diesjährigen Familientages im Museum können sich Kinder von den Exponaten inspirieren lassen und ihr eigenes Silbergefäß herstellen, verzieren und anschließend mit nach Hause nehmen.

Zwei letzte Führungen in der Sonderausstellung finden um 15 und 17 Uhr durch Museumsleiter Enrico De Gennaro statt. Um das Abschiednehmen zu erleichtern, ist für die Teilnehmer in der Führungsgebühr von 4,- € p. P. eine Weinverkostung inbegriffen.

Die Ausstellung kann noch bis einschließlich 29.11.2009 zu den regulären Öffnungszeiten besichtigt werden (Di., Mi. und Fr., 14 – 18 Uhr; Do., 16 – 19 Uhr; Sa., So. und Feiertag 11 – 18 Uhr).

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen am 29.11. ist nicht notwendig.

Sprechstunde der Landkreis-Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Herr Stähle vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-241 vereinbart werden.

Kinder- und Jugendreferat als Koordinierungsstelle

Die kommunale Kinder- und Jugendarbeit in Güglingen befindet sich in ihrem nächsten Entwicklungsabschnitt. Im November 2008 war im Gemeinderat eine auf 18 Monate befristete Koordinierungsstelle beschlossen worden, welche sich als zentrale Anlaufstelle für grundsätzlich alle Belange der Güglinger Kinder und Jugendlichen sowie deren Bezugspersonen versteht. Ziele der Stelle sind die fachliche Begleitung und Vernetzung der bestehenden Angebote sowie die Weiterentwicklung der Infrastruktur und der Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Güglingen.



Seit September 2009 ist nun Jasmin Rotter mit der Umsetzung des Auftrags befasst. Frau Rotter ist vielen Bürgerinnen und Bürgern bereits bestens bekannt, da sie seit dem Jahr

2001 für die Entwicklung und Durchführung der Schulsozialarbeit an der Katharina-Kepler-Schule verantwortlich ist. Diese Aufgabe wird sie auch weiterhin mit einem Stellenumfang von 50% erfüllen. Die zweiten 50 % stehen für die Projektstelle zur Verfügung.

Koordination, Planung und Entwicklung sind die zentralen Aufgaben des neuen Kinder- und Jugendreferates. Der inhaltliche Auftrag der Stelle setzt sich aus verschiedenen Aufgabenschwerpunkten und Teilaufträgen zusammen:

- Bestandsaufnahme, Bedarfsplanung und Konzeptentwicklung für die Kooperation zwischen Jugendhilfe (Jule, ASD, Offene Jugendarbeit) und Schule, insbesondere im Kontext von Ganztageschule.
- Weiterentwicklung der Angebote und Strukturen von Schulsozialarbeit.
- Analyse zum Bedarf an Offener oder Mobiler Jugendarbeit in den Stadtteilen und im Verwaltungsverband.
- Einbeziehung der Angebote von Vereinen, Verbänden und Kirchengemeinden in die Planungen.
- Erarbeitung von Zielen und Handlungsempfehlungen für die künftige kommunale Kinder- und Jugendarbeit.
- Einrichtung eines begleitenden Beirates aus Fachkräften, Gemeinderäten und weiteren Akteuren kommunaler Jugendarbeit.

Als ersten Umsetzungsschritt wird Frau Rotter an die Erstellung eines Informationsheftes für Kinder und Jugendliche gehen. Darin sollen alle Informationen, Angebote und Adressen, die für

die Zielgruppe Kinder und Jugendliche vor Ort relevant sind, gebündelt und vorgestellt werden. Die dazu nötige Bestandsaufnahme wird auch dazu dienen, mögliche Lücken in der Versorgung bestimmter Zielgruppen oder Altersgruppen zu verdeutlichen. Um dieses Informationsheft erstellen zu können, wird Frau Rotter mit den „Anbietern vor Ort“ (Vereinen, Kirchengemeinden, Initiativen, kommunalen Stellen ...) Kontakt aufnehmen und Informationen sammeln, sortieren und überprüfen. Die Stadtverwaltung bittet darum, Frau Rotter bei der Datenerhebung bestmöglichst zu unterstützen. Parallel zur erforderlichen Befragung und Kontaktaufnahme wird es um die Vernetzung der bestehenden Angebote gehen. Im Mittelpunkt sollen dabei die Bedürfnisse und Anliegen der Kinder und Jugendlichen stehen. Kinder und Jugendliche sowie deren Bezugs- oder Kontaktpersonen sollen die neu geschaffene Stelle nutzen können, um Ideen, Themen und Interessen zu benennen.

Frau Rotter will aber auch Möglichkeiten und Strukturen schaffen, die es den Heranwachsenden vor Ort und den davon betroffenen Personen ermöglichen, sich mit ihren Kenntnissen, Fähigkeiten und Ressourcen verstärkt einzubringen. Konkret bedeutet das, Möglichkeiten der Beteiligung zu entwickeln.

Da es sich um eine Querschnittsaufgabe handelt, die kurze Wege benötigt und gleichzeitig zentral erreichbar sein muss, ist das Kinder- und Jugendreferat an exponierter Stelle zu finden. Es befindet sich im Erdgeschoss (Raum 015) des Güglinger Rathauses und ist auch separat über eine Außentüre zu erreichen. Jasmin Rotter ist dort immer dienstags und donnerstags anzutreffen.

Sie ist für alle Anregungen und Anliegen zur Kinder- und Jugendarbeit offen, besonders gerne natürlich von jungen Menschen. Telefonisch zu erreichen ist Frau Rotter im Festnetz unter 07135/108-73, mobil unter 0160-7138446 oder per E-Mail: jasmin.rotter@gueglingen.de.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

50 Jahre Gemeindehalle

Jubiläum gebührend gefeiert

Die Pfaffenhofener mögen ihre Gemeindehalle auch nach 50 Jahren noch. In Scharen sind sie am Wochenende zur Feier des runden Geburtstages gekommen.

Zu Recht stolz sein können die Bürger beider Ortsteile auf das 1998/99 umgebaute und grundlegend sanierte Kultur- und Sportgebäude, das im April dieses Jahres in Wilhelm-Widmaier-Halle umbenannt wurde. In ehrendem Gedenken an den damaligen Bürgermeister und die ganze Generation für die mutige Investitionsentscheidung in nicht ganz einfacher Zeit, erinnerte Bürgermeister Dieter Böhringer.

Herzhaft gelacht werden durfte beim Jubiläum schon freitagabends im vollbesetzten Saal beim Festabend mit der Neuen Museumsgesellschaft. Berta und Erich Fleischle traten da auf, Gotthilf Fischer und der „Herr Ministerpräsident“ persönlich. „Das Baby“ natürlich und auch die ehemalige SWR-Psychologin Brigitte

Lämmle. Köstlich die „Kittelschürzenmode-schau“ und die ewigen Eifersüchteleien zwischen den Schwaben und den Badenern. „Semmer so?“, fragten Volker Körner, Sabine Essinger und Karin Hagmann in ihrem mehr als zweistündigen Jubiläumsprogramm und gaben auch gleich die Antwort: „So semmer“.

Mit einem Festgottesdienst begann sonntags der zweite Jubiläumstag. Anschließend übernahm der Posaunenchor die musikalische Unterhaltung zum Frühschoppen und für den Nachmittag hatten die Vereine ein kurzweiliges und unterhaltsames Programm zusammengestellt. „Heute feiern wir ein Fest mit vielen guten Freunden – Viva la Musica“, begrüßten zum Auftakt die Schulkinder. Und auch die Kindergartenkinder begeisterten mit ihren Liedern. Geburtstagsständchen, einzeln und gemeinsam, sangen die beiden Gesangsvereine aus Pfaffenhofen und Weiler.

Das Fanfarenkorps verwöhnte die Gäste nicht nur kulinarisch, sondern auch lautstark mit seinen Instrumenten.

Die Kinder des TSV, von den kleinsten an der Hand von Mama oder Papa, bis zu den jugendlichen Damen zeigten sich mit ersten Gymnastikschritten und Tänzchen den Besuchern. Unter anderem auch mit einem Ausschnitt aus dem Musical „König der Löwen“, das Julia und Ute Issler einstudiert hatten.

Interessant und viel besucht waren auch die Film- und Bildervorführungen nebenan im Schulgebäude. Erich Böckle, beim Bau der Halle stellvertretender Bürgermeister, hatte bei der Halleneinweihung einen Film gedreht, der jetzt beim Jubiläum gezeigt wurde.

So mancher heute 60-Jährige und Ältere erkannte sich da als Jugendlicher wieder. Beim Bauspiel der Schulkinder beispielsweise oder

beim Geräteturnen der TSV-Turnerinnen und Turner. Spontan ließ Irmgard Harsch, geborene Klenk vom Benzbachhof, den Film anhalten, als sie sich auf der Leinwand erkannte und hat noch einmal ihr Begrüßungsgedicht von damals nach 50 Jahren auswendig vorgetragen.

In seiner Ansprache schilderte Bürgermeister Dieter Böhringer, dass bereits Mitte der 30er-Jahre aus der Bürgerschaft der Wunsch laut wurde, man möge doch eine eigene Veranstaltungshalle oder größeren Versammlungsraum auch für Turnmöglichkeiten schaffen. Durch die Kriegswirren war dieser Wunsch jedoch in weite Ferne gerückt. Doch schon Mitte der 50er-Jahre hatten der damals junge und dynamische Bürgermeister Wilhelm Widmaier und der Gemeinderat mit ihrer mutigen Entscheidung den Wunsch der Bevölkerung dann tatsächlich erfüllt. wst

Hintergrund

Die Gemeindehalle wurde zwischen März 1958 und September 1959 gebaut und hat damals 346.950 Mark gekostet.

Das Mehrfache jedoch wurde im Laufe der 50 Jahre in Unterhaltungsmaßnahmen investiert: 60.000 Mark 1982 für neue Fenster. 1985 dann 90.000 Mark für die Renovierung von Küche, WC und Foyer und 2,6 Millionen Mark schließlich 1998/99 beim großen Umbau.

Ihre kulturelle Blüte erlebte die Halle zwischen 1960 und 1964:

Namhafte Künstler, Orchester und Theaterbühnen traten auf. Rund 6.000 Besucher kamen zu den 13 Veranstaltungen.

Ein weiteres kulturelles Intermezzo mit Veranstaltungen die von der Arbeitsgemeinschaft Zabergäu (AGZ) organisiert wurden, gab es dann noch einmal zwischen 1967 und 1973. wst

Impressionen Hallenjubiläum am 6. und 8. November 2009

Freitag, 6. November 2009



Sonntag, 8. November 2009





Ein Dankeschön

Im Namen der Besucher und Gäste möchte ich mich ganz herzlich bei allen Helfern rund um das Hallenjubiläum bedanken, ohne die dieses Jubiläumswochenende nicht möglich gewesen wäre.

Ganz herzlich möchte ich mich für die Vorbereitung und Durchführung für diese beiden Tage beim Handels- und Gewerbeverein, bei dem Fanfarencorps Pfaffenhofen, TSV Pfaffenhofen, Team Pfeffer und Salz, Pfarrer Wendnagel mit Posaunenchor bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an die Fa. Gillessen aus Pfaffenhofen für die grüne Dekoration rund um die Bühne und dem Team Pfeffer und Salz für die Tischdekoration.

Natürlich auch bei allen Akteuren am Sonntag, vielen Dank, den Kindergarten- und Schulkindern mit ihren Erziehungskräften und Eltern, den Gesangsvereinen Pfaffenhofen und Weiler, den Herren Pfarrer Wendnagel und Aichele-Tesch, den Jungen und Mädchen des TSV Pfaffenhofen und des Fanfarencorps Pfaffenhofen.

Im Zusammenhang mit den Film- und Bild-Vorträgen möchte ich mich noch bei Werner Stuber und Frau Böckle-Mink und zu guter Letzt bei allen meinen Mitarbeitern, die zum Gelingen beigetragen haben, bedanken.

Die Aktivitäten rund um unser Jubiläum unserer Wilhelm-Widmaier-Halle haben ein lebendiges Gemeindebild hervorgerufen.

Dieter Böhlinger

Bürgermeister

Gemeinde Pfaffenhofen

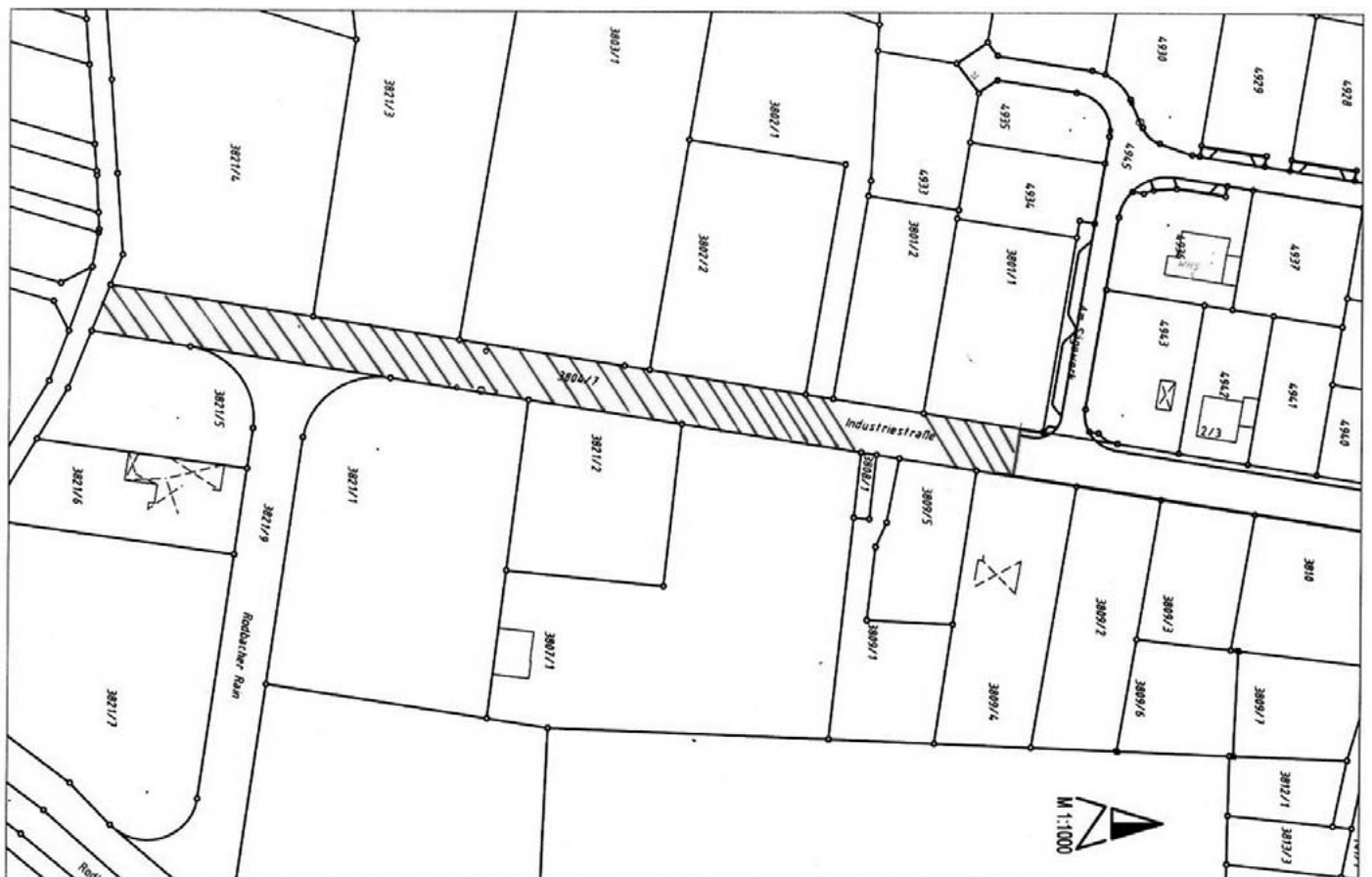
Landkreis Heilbronn

Bekanntmachung über die Bildung eines Abrechnungsabschnittes nach § 37 Abs. 2 KAG für die Industriestraße

Der Gemeinderat Pfaffenhofen hat in seiner Sitzung am 28. Oktober 2009 die Bildung eines Abrechnungsabschnittes nach § 37 Abs. 2 KAG zur Abrechnung der Erschließungsbeiträge für die Industriestraße beschlossen.

Zur Abrechnung der Industriestraße wird südlich der südlichen Bebauungsplangrenze des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Südliche Südstraße, westliche Industriestraße“ bis zur Südgrenze des Bebauungsplans „Bruch – Änderung und Erweiterung“ ein Abrechnungsabschnitt nach § 37 Abs. 2 KAG gebildet.

Maßgeblich für die Abrechnung ist folgender Lageplan (schraffierte Fläche):



Evang. Kirchengemeinde
Pfaffenhofen

Gemeinde
Pfaffenhofen

Evang. Kirchengemeinde
Weiler a. d. Z.

Seniorenachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie in den vergangenen Jahren veranstaltet die bürgerliche Gemeinde zusammen mit den Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler auch dieses Jahr einen Seniorenachmittag.

(Die persönlichen Einladungen sind Ihnen schon zugestellt worden.)

Die traditionelle Seniorenfeier findet am

Sonntag, 15. November 2009,

ab 14.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle (Gemeindehalle)
statt.

Für die Veranstaltung haben wir wieder ein
buntes Programm zusammengestellt.

Es wird auch in diesem Jahr ein Fahrdienst

für die Bürgerinnen und Bürger aus Weiler eingerichtet.

Die Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Pfarrer Johannes Wendnagel,
Pfarrer Hermann Aichele-Tesch,
Bürgermeister Dieter Böhringer
und die Gemeinderäte



Wasserzählerablesung 2009

Die alljährliche Wasserzählerablesung steht an. Wie in den Vorjahren können die Wasserversorgungskunden ihren Zählerstand selbst ablesen. Das Warten auf den Ableser entfällt. Anfang November wurden alle Kunden von der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen angeschrieben.

Auf dem unteren Abschnitt des Schreibens kann der Zählerstand und das Ablesedatum eingetragen werden. Zur Kontrolle kann die auf der Zählerstandsmitteilung angegebene Zählernummer mit der Nummer des Wasserzählers verglichen werden. Die Zählerstandsmitteilung kann auf dem Rathaus Pfaffenhofen abgegeben werden

oder an die Nummer 07046/9620-20 gefaxt werden. Es ist ebenfalls möglich den Wasserzählerstand telefonisch an Frau Keuerleber, Tel. 07046/9620-22, durchzugeben oder per E-Mail an Stefanie.Keuerleber@Pfaffenhofen-Wuertt.de zu senden.

Die Meldung des Zählerstandes sollte bis **Mittwoch 25. November 2009**, erfolgen. Sollte bis dahin keine Meldung eingehen, muss der Zählerstand geschätzt werden.

Die Jahresendabrechnung wird Mitte Dezember zugestellt.

Bei weiteren Fragen hilft Ihnen Frau Keuerleber, Tel. 07046/9620-22 gerne weiter.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 25, 31-46

Wochenspruch: *Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.*

2. Korinther 5, 10

Wochenlied: „Es ist gewisslich an der Zeit“

(149 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Fernsehgottesdienst mit dem ERF in Göglingen
Am Samstag, 14. November 2009, von 18:00 bis 20:00 Uhr laden wir Sie ganz herzlich zum Gottesdienst mit dem ERF-Chor und ERF-Programmdirektor Udo Vach in die Mauritiuskirche Göglingen ein. Der ERF (Evangeliumsrundfunk) war während der ganzen Woche im Kirchenbezirk Brackenheim und wird zum Abschluss des Gottesdienstes in Göglingen mit uns feiern. Dieser wird zwei Stunden dauern; er wird aufgezeichnet und in verkürzter Form im Radio- und Fernsehprogramm des ERF ausgestrahlt werden.

Dies sind die Sendezeiten:

ERF eins (Fernsehen): Sonntag, 22. November, 11:00 und 18:00 Uhr

Montag, 23. November, 6:00 und 11:00 Uhr

ERF Radio: Sonntag, 22. November, 10:00 und 14:00 Uhr

Das Forum Neue Wege und das Evangelische Jugendwerk Bezirk Brackenheim haben den ERF eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf den Handzetteln, die in der Mauritiuskirche aufliegen.



**GEMEINSAMES
ÖFFENTLICHES
GEMEINDEFORUM**

zur Visitation

der Kirchengemeinden

Pfaffenhofen und Weiler

durch Dekan Höss und Schuldekan Ruhl

**Freitag, 13. November
19.00 Uhr
Gemeindehaus Pfaffenhofen**

Moderation: Hans-Martin Härter
Evang. Gemeindedienst

theater ulm

<http://www.theater-uluem.de/>

**Günter zieht nach Mersin um,
Memet Dasch macht's andersrum**

**Samstag,
14. Nov. 09**

19 Uhr

Einlass ab 18 Uhr

Blankenhornhalle -

Schulstr. 20, Göglingen-Eibensbach

Eintritt: 8,-€ (Kinder unter 12 Jahren frei)

Veranstalter:

Ev. Kirchenbezirk Brackenheim

In Zusammenarbeit mit der

Türkisch-deutschen Initiative

Info Tel: 0173-9292835



Evangelische Kirche Göglingen

Pfarrerinnen Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 14. November

18:00 Uhr Gottesdienst mit dem ERF-Chor und Udo Vach (siehe allgemeine Nachrichten)

Sonntag, 15. November

8:30 Uhr Gemeindefrühstück im Mauritiusaal

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Schwandt)
Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

15:30 Uhr „Immer wieder sonntags“ (siehe unten)

Montag, 16. November

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 17. November

10:00 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock
11:30 Uhr (Infos bei D. Buyer, Tel. 964001)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 18. November, Buß- und Betttag

9:30 Uhr – Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. Stock
11:00 Uhr (Infos bei J. Mihaljevic, Tel. 936473)

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Jungs)

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Mädels)

20:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag (D. Kern) mit Abendmahl. Das Opfer geben wir für die Aufgaben unserer eigenen Gemeinde

Donnerstag, 19. November

14:30 Uhr Seniorenkreis „Spätlese“ im Gemeindehaus

20:00 Uhr Glaubenskurs im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Haltet die Anlagen sauber!

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 15. November 2009, um 8:30 Uhr im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst. Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Gemeindefrühstück für Kinder

Hallo Kinder, auch wir treffen uns schon um 8:30 Uhr, um gemeinsam vor dem Kindergottesdienst zu frühstücken.

Kommt doch auch dazu, ihr seid herzlich eingeladen! Wir freuen uns auch über neue Kinder!

Immer wieder sonntags ...

... kommt die Erinnerung.

Erinnerungen sind ein Schatz, aber sie schmerzen auch, wenn eine Frau ihren Mann oder Lebenspartner verloren hat. Alle Frauen, die in dieser Situation sind ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen.

Frau Hanna Grotz lädt dafür zu einem ersten Gespräch ein, um miteinander die Bedürfnisse und Möglichkeiten zu besprechen. Der erste Treffpunkt ist am Sonntag, 15. November, um 14.30 Uhr in der Seestr. 38 bei einer Tasse Kaffee (für weitere Auskünfte Tel. 962876 oder im Pfarramt). Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Vorankündigung

Basar am 21. November

Am Samstag, 21. November 2009, lädt der Bastelkreis herzlich ein zum alljährlichen Basar Ende November. Wie gewohnt finden Sie ein buntes Angebot von Handarbeiten und Gebasteltem, passend zur Weihnachtszeit. Kommen Sie zu einer gemütlichen Kaffeestunde am Nachmittag; stöbern Sie – und gewiss finden Sie etwas für sich oder zum Verschenken als Weihnachtsgeschenk.



Backen Sie gerne? Wir freuen uns über jede Unterstützung und sind dankbar für Kuchen Spenden. Diese können am Samstag, 21.11., von 10.30 – 11.30 Uhr oder am Nachmittag ab 13.00 Uhr im Gemeindehaus (Küche) abgegeben werden.

Der Erlös des Basars ist je zur Hälfte für das Kinderwerk Lima und den Aufzug im Gemeindehaus bestimmt!

Vorankündigung: Lobpreisabend mit Martin Ergenzinger und friends.

In unserer Reihe „Wie wir glauben können: Gott loben“ haben wir einen Lobpreisabend geplant, zu dem unser ehemaliger Praktikant Martin Ergenzinger mit Freunden extra aus Tübingen anreisen wird. Sie können sich dafür schon einmal Mittwochabend, 25.11.2009, ab 20 Uhr vormerken. Ein Abend, um Gott mit neuen Liedern zu loben, Zeit in seiner Gegenwart zu verbringen und sich dabei von ihm berühren zu lassen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit noch sitzen zu bleiben und miteinander ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 14. November

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Sonntag, 15. November

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen (mit Kindergottesdienst im Gemeinde-saal), anschließend Taufe von Johanna Sophie Aichinger

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Stockheim

18.00 Uhr Kolpingfamilie – Kegeln in der Sportgaststätte „Im Wiesental“

Montag, 16. November

18.00 Uhr Jungpfadfinder (11 – 14 Jahre)

Dienstag, 17. November

17.00 Uhr Wölflinge (6 – 11 Jahre)

18.30 Uhr Pfadfinder (14 – 16 Jahre)

19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim

20.00 Uhr Tanzmeditation – Auskunft und Anmeldung: Hanne Märker, Tel. 07135/3519

20.00 Uhr Kolpingfamilie – Vorbereitung Christus König Brackenheim

Mittwoch, 18. November

14.30 Uhr Seniorennachmittag in Brackenheim im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28

19.30 Uhr Frauen begegnen sich ... – „Glücklich sein entsteht im Kopf“

Donnerstag, 19. November

20.00 Uhr Brackheimer Männertreff im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, zum Thema: „Wenn Risiko und Angst das Leben begleiten“. Pfarrer Uwe Becker berichtet über seine Auslandseinsätze mit der Bundeswehr in Afghanistan.

Samstag, 21. November

19.15 Uhr Vorabendmesse in Güglingen

Gemeinsam gegen Arbeitslosigkeit

Seit 1987 ruft der Bischof unserer Diözese jährlich zum Fest des heiligen Martin von Tours, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte, zur „Aktion Martinusmantel“ auf. Die Aktion bittet um Spenden, mit denen kirchliche Projekte zur Beschäftigung und Qualifizierung Arbeitsloser gefördert werden. In den Projekten werden vor allem Jugendliche ohne Ausbildung

und langzeitarbeitslose Menschen betreut, beraten, geschult und beschäftigt. Oft ist die Arbeitslosigkeit für die Teilnehmer/-innen der Maßnahmen ein Problem unter vielen. Ein fehlender Schulabschluss, Sprachschwierigkeiten, psychische Probleme, Schulden und Straffälligkeit können das Arbeitsplatzproblem verstärken. Auch gesundheitliche Beeinträchtigungen und Behinderungen erschweren die Stellensuche, oder das Lebensalter. Kirchengemeinden, kirchliche Einrichtungen und Verbände führen Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen durch, um vom Arbeitsmarkt ausgeschlossene Menschen gezielt und qualifiziert zu unterstützen. Erwerbslose kommen über die Arbeitsagenturen, Jobcenter und Sozialverwaltungen in diese Maßnahmen. Viele Betroffene erhielten und erhalten durch die kirchlichen Projekte eine neue Chance. Außer den Spenden fließen auch diözesane Gelder in den Fonds „Martinusmantel“, so dass die Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte derzeit mit knapp 500.000 € jährlich gefördert werden können.

Seniorennachmittag

Alle Senioren sind am Mittwoch, 18.11., zum Seniorennachmittag in Brackenheim ganz herzlich eingeladen. Diakon Forstner wird uns eine Audio-Vision über Lourdes zeigen. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Wir beginnen um 14.30 Uhr und freuen uns auf Sie!

Frauen begegnen sich ...

Das Team lädt alle interessierten Frauen zur Teilnahme am VHS-Vortrag „Glücklichsein entsteht im Kopf“ ein. Wir treffen uns am Mittwoch, 18.11., um 19.15 Uhr am Rondell in Brackenheim. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 16.11. unter der Telefonnummer: 07135/5304. Beitrag: 4 € an der Abendkasse

Besuchsdienste

Wir laden alle Frauen und Männer, die zum Besuchsdienst gehören, ganz herzlich zu einem besinnlichen Nachmittag am Mittwoch, 2. Dezember, um 14.30 Uhr in das Gemeindehaus in Stockheim ein.

Wohnung gesucht

Im Stadtkern von Brackenheim suchen wir für die evangelische Pfarrerin dringend eine 3- bis 4-Zimmer-Wohnung mit Stauraum. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro – Tel. 98080.

Sternsingeraktion 2010

Wir suchen engagierte Mädchen und Jungen, die an der Sternsingeraktion teilnehmen möchten und den Segen in die Wohnungen unserer Gemeindeglieder bringen. Bitte meldet euch bei Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/5673, oder im Pfarrbüro in Brackenheim, Tel. 07135/5304. Anmeldeschluss: 1. Dezember 2009.

Pfarrbrief

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Montag, 23.11.2009. Wir bitten alle, die einen Beitrag für diesen Pfarrbrief haben um Zusendung unter pfarrbrief@kath-kirche-zabergaeu.de

Gemeindefest

Am Sonntag, 22.11., wird in Brackenheim das Patrozinium gefeiert. Alle Gemeindeglieder sind zum Gemeindefest herzlich eingeladen. Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr. Danach hat die Kolpingfamilie das Mittagessen (Schweinebraten vom Rücken mit Champignons und Zwiebeln und Nudeln und Salat) für uns zubereitet. Die Pfadfinder bieten einen Nachtisch an und für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Als Programmpunkte sind eine Gemeindefestinformation durch den Kirchen-

gemeinderat und ein Bericht vom Zeltlager der Seelsorgeeinheit vorgesehen.

Damit das Fest gelingen kann, sind wir auf Ihre tätige Mithilfe angewiesen. In der Kirche liegt eine Liste mit den Bereichen auf, die auf Ihre Unterstützung warten, ob es beim Spüldienst, Getränkeausschank oder beim Kuchenbacken sei. Sie können sich aber auch im Pfarrbüro; Tel. 5304, melden.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 17 – 19 Uhr

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Samstag, 14. November

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

Sonntag, 15. November

9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Kinderstunde

Montag, 16. November

20.00 Uhr Vorbereitungstreffen für den nächsten HORIZONT Gottesdienst

Mittwoch, 18. November

14.30/ Kirchlicher Unterricht in Botenheim
16.00 Uhr
19.30 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Buß- und Bettag

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 15. November

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
9.30 Uhr Sonntagsschule in Güglingen
9.30 Uhr Bezirks-Jugendgottesdienst in HN-Böckingen

Mittwoch, 18. November

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 13. November

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Dienstag, 17. November

17.00 Uhr Royal Rangers Startertreff, Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 13. November

15.00 Uhr Erste Zusammenkunft der Kinderkirche für die Mitwirkung und Rollenverteilung des Weihnachtsmusicals „Sonderbar“

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 15. November

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm. Der Beerdigungschor wird diesen Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Im Gottesdienst feiern wir das Abendmahl (Einzelkelche) (Clemens Grauer)

Montag, 16. November

letzter Abgabetag für „Ein Päckchen der Liebe schenken“ im evang. Pfarrhaus

Dienstag, 17. November

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 18. November

9.30 Uhr Krabbelkreis
14.30 Uhr kein Konfirmandenunterricht
18.45 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Bushaltestelle zum gemeinsamen Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mitwirkend: Gesangverein Liederkrantz „Belcanto“

20.00 Uhr Jugendtreff im Jugendraum

Donnerstag, 19. November

14.30 Uhr Frauenkreis
Thema: „Der Friedhof als Begegnungsstätte“ mit Clemens Grauer
20.00 Uhr Probe des christlichen Pop-chors im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag:

9.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof
9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche (Clemens Grauer). Im Gottesdienst denken wir namentlich der Verstorbenen des vergangenen Jahres
9.20 Uhr Kinderprogramm zum Gottesdienst mit Verteilung der Rollen für das Musical „sonderbar“

Evang. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern:

Proben für das Weihnachtsmusical

Kinder aus Eibensbach und Frauenzimmern werden zu Weihnachten das Weihnachtsmusical mit dem Titel „Sonderbar“ aufführen. Zu den Proben sind alle Kinder herzlich eingeladen.

Für alle Eibensbacher Kinder findet ein erstes Treffen am Freitag, 13. November, um 15.00 Uhr im Jugendraum unter der Marienkirche statt. Wer da nicht kann, kann sich gerne bei Susanne Xander (Tel. 2540) oder bei Naomi Wöhr (Tel. 2899) melden.

Alle Frauenzimmerer Kinder, die mitmachen möchten, sollten sich bis Sonntag, 15. Nov., in der Kinderkirche, bei Anita Best (Tel. 2594) oder bei Melanie Csanits (Tel. 15402) melden.

Hinweis

Ski- und Snowboardfreizeit in Elm/Schweiz für Jugendliche ab 13 Jahren vom 3. – 9. Januar 2010

Eine Freizeit der Kirchengemeinden Frauenzimmern und Eibensbach
Infos und Anmeldeformulare gibt's im Evang. Pfarramt Frauenzimmern oder unter www.kirche-eibensbach.de oder www.kirche-frauenzimmern.de

Die Straße ist kein Spielplatz

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 13. November

17.00 – Jungscharnachmittag im Ev. Gemeindehaus mit folgenden Jungscharen:
18.30 Uhr Jungschar für Mädchen (3. bis 5. Klasse)
• heute: Umtauschspiel
Jungschar für Mädchen und Jungs (1. oder 2. Klasse)
• heute: Spiegelabend
19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 15. November

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer). Im Gottesdienst feiern wir das Abendmahl (Einzelkelche)

Montag, 16. November

letzter Abgabetag für „Ein Päckchen der Liebe schenken“ im evang. Pfarrhaus

Dienstag, 17. November

9.15 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 18. November

14.30 Uhr kein Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche, mitwirkend: Gesangverein Liederkrantz „Belcanto“
20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Donnerstag, 19. November

19.30 Uhr Frauenkreis, Thema: „Der Friedhof als Begegnungsstätte“ mit Clemens Grauer
20.00 Uhr Probe des christlichen Pop-chors im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Vorschau:

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag:

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
Rollenverteilung für das Musical „sonderbar“
10.30 Uhr Gottesdienst (Clemens Grauer)
Im Gottesdienst denken wir namentlich der Verstorbenen des vergangenen Jahres; mitwirkend: Gesangverein Liederkrantz
Im Anschluss an den Gottesdienst: Totengedenkfeier auf dem Friedhof

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 13. November

19.00 – Großes öffentliches Gemeindeforum im Gemeindehaus mit allem was Rang und Namen hat – und mit Ihnen

Sonntag, 15. November

10.30 Uhr Großer Konfi(elterngottesdienst) mit Beteiligung vieler Konfis und deren Eltern; Thema: Der Ehrliche

ist der Dumme – Werte, die man nicht kaufen kann
Lieder: 639 1-3/408 1-3+6/619 1-4/637 1-3/565 1-5

10.30 Uhr Kinderkirche mit Vergabe der Rollen für's Weihnachtsmusical

Seniorenachmittag von Kirchen- und Bürgergemeinde in der Halle

17.30 Uhr Altpietistische Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 17. November

7.30 – Pfarramt

9.30 Uhr durch Sekretärin besetzt

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Sylvia Durst, Tel. 07046/7344)

14.00 Uhr Frauenkreis

14.00 – Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

18.00 Uhr Jungschar „Käsfuß“ – für Mädels und Jungs ab der 1. Klasse

Mittwoch, 18. November

Konfirmanden sind im Abendgottesdienst

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag; Predigt: Ich sage euch: Wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen (Lukas 13, 1-9)
Lieder: 161 1-3/Psalm 51/589 1-4/528 1-4/528 5-8

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Reli für Erwachsene 3 – „Liebe ist nicht nur ein Wort“, im Gemeindehaus in Weiler

Donnerstag, 19. November

7.30 – Pfarramt

9.30 Uhr durch Sekretärin besetzt

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

19.00 Uhr TeenPoint – FrauenPower

Freitag, 20. November

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Frau Ruchte kommt

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit ... Großes öffentliches Gemeindeforum zur Visitation

Nicht vergessen: Am Freitag um 7 ist Gemeindeforum mit allem, was Rang und Namen hat. Da dürfen Groß und Klein aus der ganzen Bevölkerung nicht fehlen, auch so genannte „Kirchenferne“. Das bringt uns alle voran.

Großer Konfi(elterngottesdienst – Botschaft, die unter die Haut geht

„Der Ehrliche ist der Dumme!! – Werte, die man nicht kaufen kann.“ Solche Werte brauchen wir. Von solchen Werten leben wir. Völlig unabhängig vom Bankkonto. Doch ... welche sind das? Wie können wir ihnen Geltung verschaffen? Ein echter Beteiligungsgottesdienst mit Konfis und deren Eltern bringt die Botschaft so, wie wir es verstehen können. Wollten Sie nicht schon immer einen zeitgemäßen Gottesdienst erleben?

Achtung Kinderkirche:

Rollenvergabe Weihnachtsmusical

Dieses Jahr hat sich unsere Kinderkirche viel vorgenommen. Das Krippenspiel hat diesmal die Form eines großen und aufwändigen Weihnachtsmusicals.

Da musst du dabei sein!! Komm doch einfach am Sonntag, 15. November, um 10.30 Uhr ins Gemeindehaus zur Kinderkirche und schnappe dir deine Hauptrolle. Wir können auch 30 oder 40 Kinder brauchen.

Außerdem suchen wir noch engagierte Väter, die uns bei Technik und Aufbau zur Hand gehen. Wenn Sie Interesse haben, lassen Sie es uns über Ihr Kind wissen oder melden sich im Pfarramt.

Buß- und Bettag

Einmal im Jahr machen Christen sich klar, dass sie vor Gott, wenigstens vor Gott, nicht die Größten sein müssen und auch nicht die Größten mimen müssen. Einmal im Jahr ist das Schauspiel und die Show zu Ende und die Maske abgezogen. Einmal im Jahr stellen wir uns in einem eigenen Gottesdienst unter den reichen Vergebungsstrom des himmlischen Vaters – so wie wir sind, ungeschminkt und echt: Am Buß- und Bettag, am 18. November, um 19.00 Uhr in der Kirche.

Im FrauenTREFF

am 20. November erwarten wir wieder Frau Ruchte aus Frauenzimmern zu Gast. Wir wollen gemeinsam einen Abend mit meditativem Tanz erleben. Wir laden alle ein, die Interesse haben, auch die, die noch nie im FrauenTREFF waren. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Socken mit.

Die Reisebrüder

des Altpietistischen Gemeinschaftsverbandes besuchen uns wieder. Am Donnerstag, 26. November, erwarten wir Sie in unserem Gemeindehaus. Wir laden schon jetzt herzlich dazu ein.

Adventsbar



Bei Kaffee und Kuchen kann man sich am

22. November 2009

zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr
im Gemeindehaus in Pfaffenhofen

auf die kommende Adventszeit einstimmen.

Der Bastelkreis bietet Ihnen Advents- und Türkränze sowie Tischschmuck, Fensterbilder und andere Kleinigkeiten für die Weihnachtszeit zum Verkauf an.

Das Bastelteam freut sich auf Ihren Besuch.



Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

Donnerstag, 12. November

15.00 Uhr Seniorenachmittag

Ein „liederlicher“ Nachmittag: Wir singen alte und neue Volkslieder

Freitag, 13. November

19.00 Uhr Großes öffentliches Gemeindeforum im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 15. November

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 16. November

16.15 Uhr Jungschar – Lieder singen und tanzen

20.00 Uhr Frauenkreis – Wir basteln

Mittwoch, 18. November – Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl

20.00 Uhr Reli für Erwachsene 3 – „Liebe ist nicht nur ein Wort“

Zum Gemeindeforum anlässlich der Visitation von Dekan Höss

laden die Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler recht herzlich ein. Unter Leitung von Diakon Hans-Martin Härter wollen wir gemeinsam mit verschiedenen Vertretern aus den beiden Kirchengemeinden und der bürgerlichen Gemeinde unsere Situation vor Ort beleuchten und auch neue Impulse für die Zukunft erhalten. Wir freuen uns über viele, die gemeinsam mit uns nachdenken und mitgestalten wollen am Freitag, 13. November, ab 19 Uhr im Gemeindehaus in Pfaffenhofen.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 15. November

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 18. November

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten



Beratungsstelle
für ältere, hilfe- und
pflegebedürftige Menschen

Ihre IAV-Stelle informiert: Demenzerkrankte im Krankenhaus

Ein neuer Informationsbogen der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft kann die Betreuung Demenzerkrankter im Krankenhaus unterstützen.

In den Krankenhäusern werden vermehrt ältere Patienten mit der Begleitdiagnose Demenz oder mit deutlichen kognitiven Einschränkungen und Unruhezuständen behandelt. Die ungewohnte Krankenhausumgebung verstärkt oft die bestehenden Schwierigkeiten und führt zu ernstesten Problemen in der Behandlung und Betreuung. Die AG Entlassmanagement im Stadt- und Landkreis Heilbronn, in der die Pflegedienste, Pflegeheime und Krankenhäuser beteiligt sind, wies anlässlich des diesjährigen Welt-Alzheimer-tages Angehörige auf den neuen Informationsbogen der Alzheimer-Gesellschaft hin. Mit dem Bogen können Angehörige den Pflegekräften im Krankenhaus wichtige Informationen über besondere Vorlieben, Abneigungen und Verhaltensweisen über den Kranken mitteilen. Diese Hinweise helfen, den Patienten und sein Verhalten besser zu verstehen und dadurch Pflege und Betreuung erleichtern. Oft sind es Kleinigkeiten, die den Umgang mit den Kranken sehr erleichtern oder erschweren.

Der Bogen kann bei der Aufnahme eines demenziell Erkrankten ins Krankenhaus von den Angehörigen ausgefüllt und dem Personal übergeben werden. Er kann direkt bei der Deutschen Alzheimer Gesellschaft bezogen oder aus dem Internet heruntergeladen werden (www.deutsche-alzheimer.de). Er ist auch bei Pflegeeinrichtungen, vielen Ärzten und Ihrer IAV-Stelle erhältlich.

IAV-Stelle Frau Hafner, Hausener Str. 2, 74336 Brackenheim, Tel: 07135/986124.

Besondere Musik im Gottesdienst der Stadtkirche Brackenheim

„Besondere Musik im Gottesdienst“ erklingt einmal mehr am Volkstrauertag, Sonntag, 15. November 2009, um 9.30 Uhr in der Brackenheim.

heimer Jakobus-Stadtkirche (Stadtmitte, Kirchstr. 12). BariQ singt Werke verschiedener Meister. Hans-Günther Mörk begleitet die singende Gemeinde an der Orgel.
Predigt & Liturgie: Dekan Jürgen Höss.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

„Geld regiert die Welt – wer regiert das Geld?“ Buß- und Betttagsgottesdienst in Meimsheim

Die Diakonische Bezirksstelle Brackenheim lädt herzlich zum diesjährigen Buß- und Betttagsgottesdienst in der Martinskirche in Meimsheim am 18.11.2008 um 19.00 Uhr ein. Zum 5. Mal findet dieser sozialpolitische Buß- und Betttagsgottesdienst statt, der gemeinsam von der Evang. Kirchengemeinde Meimsheim und der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim gestaltet wird. Mit Liedern, Predigt, Texten, und Zeiten der Stille möchten wir diesen Gottesdienst mit Ihnen feiern. Wir freuen uns über Ihr Kommen. Des Weiteren möchten wir auf die Möglichkeit aufmerksam machen, dass Sie im DiakonieweltLaden Solidare den Kalender „Andere Zeiten“ bis Samstag, 15.11.2009, bestellen können. Der andere Advents-Kalender gibt Anstöße zur Stille und persönlichen Auseinandersetzung mit dem Glauben.
Matthias Rose, Geschäftsführer der Diakonischen Bezirksstelle.

Diakonie Heilbronn

Führung über das neue Bundesgartenschau-Gelände

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt am Sonntag, 15. November, wieder zu einem Spaziergang mit Elke und Günter Baumgartl durch Heilbronn ein. Dieses Mal wird eine Führung mit Herrn Töllner vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn über das zukünftige Buga-Gelände auf dem Programm stehen. Der Stadtspariergang findet bei jedem Wetter statt und wird je nach Witterung gestaltet.

Anschließend gibt es einen gemütlichen Abschluss bei Kaffee und Kuchen im Begegnungscafé der Diakonie.

Treffpunkt: um 13.30 Uhr im Begegnungscafé des Diakonischen Werkes Heilbronn, Schellengasse 9
Unkostenbeitrag: 3,- Euro. Weitere Informationen unter Tel. 964490 oder 964432

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 15. November

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Der Gerichtstag – ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?
- 10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels „Christi Liebe motiviert uns, einander zu lieben (Johannesevangelium 13:1). Jesus ist in vielerlei Hinsicht ein Vorbild für Christen. An konkreten Beispielen wird gezeigt, wie wir heute seine Grundeinstellung und Verhaltensweisen im Umgang mit anderen, im Familienleben und in schwierigen Situationen nachahmen können.“

Donnerstag, 19. November

- 19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Bewahrt euch in Gottes Liebe“. Kapitel 12: Mit Worten Gutes tun.
- 20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule.
• Bibelleseprogramm für diese Woche: 5. Mose 23 bis 27. • Kinder, über die sich Gott freut. • Was sollten wir als heilig betrachten?
- 20.30 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovaszeugen.de.

SCHULE UND VOLKSBIEDUNG

Kindergarten Seestraße Pfaffenhofen



Unsere Lichte leuchten ...



Am vergangenen Donnerstag trafen sich die Kinder des Kindergartens Seestraße zum alljährlichen Laternenumzug, dieses Jahr gemeinsam mit den Eltern.

Froh gelaunt startete man mit selbst gebastelten Laternen, die mit passenden Herbstmotiven ihr warmes Licht verbreiteten. Unterwegs machte man immer wieder kurzweilige „Singstopps“, bei denen Groß und Klein kräftig mitsang.

Der Laternenlauf endete in den Weinbergen an der WG Pfaffenhofen, wo uns schon tatkräftige Papis erwarteten und uns mit Würstchen, Weck, Punsch und Glühwein bewirteten.

Biertischgarnituren waren bereitgestellt und stimmungsvolle Kerzen auf den Tischen luden zum Verweilen ein und so konnte man den Laternenlauf in gemütlicher Runde bei angeregten Gesprächen ausklingen lassen. Hier nochmals vielen lieben Dank an alle Beteiligten, dem Elternbeirat und auch besonders den Elternbeirat-Papas, die viel Engagement in diesen schönen Abend gelegt haben. M. B.

Kindergarten

Rodbachstraße Pfaffenhofen



„Durch die Straßen ...“

– Laternenfest 03.11.09

An diesem wunderbaren Herbstabend fand das diesjährige Laternenlaufen unseres Kindergartens statt. Es regnete glücklicherweise nicht, so dass einem schönen Fest nichts im Wege stehen konnte. Um 17.00 Uhr brachten die Eltern

ihre Kinder, mit Laternenstab ausgerüstet, zum Kindergarten. Die Erzieherinnen begrüßten die lachenden Gesichter mit Freude.

Wie es bei einem richtigen Fest üblich ist, wurde erstmal das Bäuchlein gestärkt. Es gab Pizzatoast mit Apfelsaftschorle. Was für ein leckeres Essen.



Nach dem Essen wurden viele Lieder gesungen „Kommt wir woll'n Laterne laufen ...“ und „Durch die Straßen ...“

Alle zogen sich die Jacken, samt Schal, Mütze und Handschuhe an. Die Laternen, welche die Kleinen bereits vorher schon im Kindergarten gebastelt hatten, wurden an die Stäbe gehängt. Die Kerzen angezündet und ab nach draußen in die Dunkelheit.

Gemeinsam ging es durch Pfaffenhofen. Fröhlich singend zog die leuchtende Schar der Kinder und Erzieherinnen voran. Da schauten auch die einen oder anderen Anwohner neugierig aus ihren Fenstern.

So was Schönes sieht und hört man ja nicht jeden Abend. Nach der Runde, gegen 18.45 Uhr, war das Endziel, der Kindergarten wieder erreicht. Hier warteten bereits die Eltern auf ihre Kinder, um sie wieder mit nach Hause zu nehmen. Ein sehr schöner Abend ging wieder mal viel zu schnell zu Ende.

Vielen Dank an den Elternbeirat, der das Essen vorbereitet hat, sowie an die Erzieherinnen, die mit den Kindern den Abend ausgefüllt haben.

Der Elternbeirat

Jubiläum „Wilhelm-Widmaier-Halle“

zum 50-jährigen Hallenjubiläum folgte der Kindergarten gerne der Einladung, sich am Festprogramm zu beteiligen. Gleich nach der Darbietung der Grundschule hieß es für die Kids und Erzieherinnen rauf auf die Bühne.

Die Musik erklang und die Lieder „Ach wie bin ich müde ...“ und der „Flummitanz“ zauberten eine fröhliche Stimmung in die Halle. Am Ende applaudierten alle für die Vorstellung.

Dankeschön an alle Teilnehmer.

Der Elternbeirat

Kindergarten „Herrenacker“



Kommt wir woll'n Laterne laufen ...

Am 5. November, um 17.30 Uhr war es endlich so weit. Für die Kinder des Kindergartens Herrenacker ging es los zum lang ersehnten Laternenlauf. Mit dabei: die selbstgebastelten Laternen. Diese hatten die Kinder – vom kleinsten bis zum größten – in den Wochen vorher fast ganz allein in Marmeladentechnik hergestellt. Nur beim Zusammenbauen mit der Heißklebepistole half dann doch zur Sicherheit die eine oder andere Hand der Erzieherinnen.

Zum Glück hatte das Wetter nach einigen sehr nassen Tagen ein Einsehen. Es war trocken, wenn auch ein bisschen kalt. Und so konnten

sich die Kleinen bei kurzen Stopps warm singen und ihr vorher erlerntes Wissen präsentieren. Lautstark schallte ein Laternenlied-Evergreen nach dem anderen durch die Nacht: „Kommt wir woll'n Laternen laufen“, „Ich geh mit meiner Laterne“ waren dabei. Aber auch beim neuen „Rinkel, rinkel, runkel“ verblüfften die Kinder mit ihrer Textsicherheit nicht nur die begleitenden Mamas, Papas, Omas und Opas, sondern auch einige neugierige Anwohner.



Nach dem kurzweiligen Marsch traf sich die muntere Schar dann zum Abschluss im Garten des Kindergartens. Dort warteten schon Kinderpunsch, Glühwein und ein leckeres Büfett und sorgten nach dem kräftezehrenden Einsatz für die nötige Stärkung. Danke bei allen Beteiligten für die Essensspenden, den Erzieherinnen für den tollen Einsatz an der Laternenbastelfront – und den Kindern für den großen Eifer (und die Disziplin) beim Singen. (pw)

Henry-Miller-Schule

Arbeitskreis „Frühförderung“

Am Dienstag letzter Woche traf sich der Arbeitskreis „Frühförderung“ zu einer größeren Veranstaltung im Musiksaal der Henry-Miller-Schule. Zu Gast war Dr. med. Wörsinger, der zusammen mit 5 weiteren Kinderärzten am Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) in Ludwigsburg tätig ist. Sehr anschaulich stellte er zunächst Organisation und Aufbau dieser Einrichtung vor.

Das SPZ ist eine Einrichtung zur ambulanten Diagnostik, Beratung und Therapie von Kindern, deren Entwicklung auffällig verläuft. Ein Team von Kinderärzten, Logopäden, Ergotherapeuten, Psychologen, Physiotherapeuten, Heilpraktikern und Sozialarbeitern arbeiten hier zum Wohle der Kinder eng zusammen.

Aber auch zu externen Institutionen wie beispielsweise niedergelassenen Ärzten und Therapeuten, Beratungsstellen und Schulen bestehen enge Kontakte.

Im Anschluss an umfangreiche und vielseitige Informationen verdeutlichte Dr. med. Wörsinger seine Arbeit sehr lebendig an Hand von einigen Fallbeispielen.

Gerne nutzten die ca. 45 Zuhörer aus allen Bereichen der Frühförderung zum Schluss der Veranstaltung die Gelegenheit zu einem regen Gedankenaustausch.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Erfolgreich beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Giovanna-Beatrice Carlesso, Schülerin der Jahrgangsstufe 13 des ZGB, wurde am 6. November im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung auf Schloss Bellevue in Berlin von Horst Köhler als eine von fünf ersten Siegern des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten ausgezeichnet und mit 2000 Euro Preisgeld belohnt.

Ihr Held war der in Brackenheim geborene Theodor Mögling, der als unbeugsamer Republikaner in der bürgerlichen Revolution von 1848/49 hauptsächlich in Baden eine zentrale, heute leider vergessene Rolle spielte. „Mich faszinierte“, so Giovanna-Beatrice Carlesso, „dass er konsequent an seinen Idealen festhielt und sich ein Leben lang aufopferungsvoll für Freiheit und Demokratie einsetzte.“ Die Jury der „Körper-Stiftung“, die ihren Beitrag bewertete, urteilte: Eine Arbeit, die „den fachlichen Standards der Geschichtswissenschaft in ihrer analytischen Tiefe, ihrer sprachlichen Form und textlichen Gestaltung in bemerkenswerter Weise gerecht“ wird. Dieses Expertenlob und das zweitägige „Erlebnis Berlin“ mit Empfang und Preisverleihung beim Bundespräsidenten als Schirmherrn des Wettbewerbs waren der Lohn für viele Monate intensiver Recherche und Ausarbeitung zu einem umfangreichen Wettbewerbsbeitrag.

Dies war nicht die einzige Arbeit, die unter dem Leitthema „Helden: verehrt – verkannt – vergessen“ von Schülern des Neigungsfaches Geschichte im Schuljahr 2008/09 am ZGB angefertigt und eingereicht wurde. Patrick Diebold und Johannes Weißert beschäftigten sich mit einem nahezu vergessenen, in Güglingen geborenen „Helden“, mit Karl Benjamin Klunzinger, einem, wie sie schreiben „begnadeten Arzt, Forscher, Biologen und Visionär im Bildungswesen“, der zwischen 1834 und 1914 lebte.

Sie durften ihre Ergebnisse auf einer „Archiv-Tagung“ in Karlsruhe vorstellen und hielten einen Vortrag über Klunzinger im Rahmen der monatlichen Zusammenkünfte des Zabergäuvvereins. Eine weitere Auszeichnung blieb ihrem Projekt leider versagt. Aber schließlich wurden bundesweit insgesamt 1831 Arbeiten eingereicht, wovon nur 30 einen Preis erhalten konnten.

Als Geschichtslehrer dieses Kurses ist es für mich eine große Freude, solch engagierte Schüler zu unterrichten. Dass ich sogar eine Bundesiegerin zur Auszeichnung nach Berlin begleiten durfte, empfand auch ich als Anerkennung. Karlheinz Möller



Drei erfolgreiche Historiker in spe: Patrick Diebold, Giovanna-Beatrice Carlesso, Johannes Weißert mit ihrem Geschichtslehrer Karlheinz Möller

Förderverein

Zabergäu-Gymnasium

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein lädt alle Mitglieder sehr herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 23.11.2009 um 19 Uhr ins Zabergäugymnasium ein (Zi. 25 im Erdgeschoss).

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Entlastungen
4. Verschiedenes

Im Anschluss daran, um 19.45 Uhr, findet eine Nachbesprechung des Unterstufenfestes sowie ein Ausblick auf das nächste Fest mit den Elternvertretern der Klassen 5 und 6 statt.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und jede Menge konstruktiver Ideen unserer Mitglieder, vor allem auch der vielen neuen in unserem Kreis.

Dr. Kay Weidenmann, 1. Vorsitzender
Helga El-Kothany, Schriftführerin

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Die folgenden Kurse und Veranstaltungen beginnen demnächst.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Mi, 18.11., 20.00 Uhr, **Impfungen bei Tieren** – Notwendigkeit oder Geschäftemacherei? Welche Impfungen sind notwendig, welche überflüssig? Mit Dr. med. vet. Heidi Kübler. VR Mediothek

Mi, 25.11., 20.00 Uhr, **Blumentöpfe im Atlantik**. Die Azoren, Teil II.

Im Mittelpunkt stehen die 4 größeren Inseln der Inselgruppe. Eindrucksvolle Bilder erwarten Sie. Mit Klaus Hartman. VR Mediothek

Mi, 2.12., und Fr, 11.12., 20.00 Uhr, **Kochen und Essen wie vor 1800 Jahren**. Wie schmeckte es bei den Römern? Diese Veranstaltung soll den Teilnehmern Einblicke in die römische Küche vor 1800 Jahren bieten. Wie sah die damalige Ernährungsweise aus? Wir prüfen einige Rezepte und treffen eine gemeinsame Auswahl.

Beim 2. Termin werden wir ein Drei-Gänge-Menü zubereiten mit anschließender Verkostung. Mit Enrico De Gennaro. VR Mediothek
Info und Anmeldung zu allen VHS-Veranstaltungen unter **Tel. 07135/9318671**, per Internet oder E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Musizierstunde für fortgeschrittene Schüler am 26.11.09

Am **Donnerstag, dem 26. Nov.** gestalten fortgeschrittene Schüler und Schülerinnen eine Musizierstunde. Beginn: **18 Uhr** im Saal der Musikschule. Sie hören u. a. Elisabeth Schweizer aus der Violinklasse L. IIIg; Nathalie Kübler, Martha Schumacher, Anna-Lena Frank, Paulina Waldenberger und Debora Preuß aus der Klavierklasse Y. Imada-Nagy. Einige Schüler bereiten sich wieder auf den Wettbewerb „Jugend musiziert“ vor. Teile aus ihren Programmen führen auf: Yannick Schanz/Schlagzeugklasse G. Nagy und als Duo hören sie Dominic Huang (Klavier) und Paul Postoronka (Trompete) aus der Klasse N. Sultanova und M. Postoronka.

Konzert zum Advent am 6.12.09

Am Sonntag, 6. Dez., findet in der Stadthalle Lauffen ein Konzert zum Advent statt.

Beginn 16 Uhr, Einlass ab 15.30 Uhr. Es spielen die Suzuki-Kinder unter Leitung von Kirsten Jensen -Huang, , das Mini- und das Jugendorchester unter Leitung von Fred Schuster.

Adventskonzert in der Kath. Kirche Neckarwestheim

Am **13. Dezember** findet in der kath. Kirche Neckarwestheim ein Adventskonzert, gestaltet von Schülerinnen und Schülern der Musikschulen statt. Beginn 17 Uhr.

Vorspiele der verschiedenen Instrumentalklassen

Sa., 5.12., 18 Uhr Klavierklasse Dr. E. Scheffler/Blockflötenklasse I. Koremann

Mi., 9.12., 18.30 Uhr Violinklasse Natalia Heilmann

Der Eintritt zu allen Aufführungen und Vorspielen ist frei. Alle Eltern, Großeltern, Freunde der Musikschule und Musikliebhaber sind sehr herzlich eingeladen.

Freie Schule Diefenbach

Martinsmarkt

Zum diesjährigen Martinsmarkt am Samstag, 21. November 2009, von 11.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen der Freien Schule Diefenbach laden die Eltern, Schüler und Lehrer der Freien Schule Diefenbach recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen Eltern und Schüler mit Suppe, Kaffee und Kuchen und anderen kulinarischen Angeboten. Neben der großen Auswahl an handgefertigten, pädagogisch wertvollen Spielsachen und ansprechend künstlerisch gestalteten Geschenken aus Naturmaterial gibt es auch wieder unsere Bücherstube mit liebevoll ausgewählter Literatur für die Kleinsten bis zu den Großen. Der Erlös des Martinsmarktes kommt der Schule zugute.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Attraktive Weiterbildungskurse für das Handwerk

Neues Kursprogramm jetzt anfordern

Das neue Weiterbildungsprogramm des Bildungs- und Technologiezentrums (BTZ) der Handwerkskammer Heilbronn-Franken ist ab sofort kostenlos im BTZ und bei der Handwerkskammer in Heilbronn, Schwäbisch Hall und Tauberbischofsheim erhältlich. Informativ, übersichtlich und kompakt fasst das Programm das komplette Weiterbildungsangebot der Handwerkskammer zusammen.

„Mit unserem neuen Weiterbildungsprogramm schaffen wir vielfältige Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung, um die Betriebe und ihre Mitarbeiter fit zu halten“, sagt Gerhard Pfander, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer. Schwerpunkt 2010 ist die Aufstiegsqualifizierung und Karriereförderung. Der technische und betriebswirtschaftliche Bereich ist breit gefächert und reicht vom Tagesseminar bis zur Meisterprüfung und zum Studienangebot. Der Praxisbezug steht bei allen Angeboten im Mittelpunkt.

Durch die Fachkursförderung der Europäischen Union können viele Seminare und Lehrgänge um bis zu 50 Prozent ermäßigt angeboten werden. Beim Betriebswirt (HWK) und den Meister-vorbereitungskursen ist eine Förderung durch das Meister-BAföG möglich.

Das neue Weiterbildungsprogramm 2010 kann auch bei Melanie Schoch von der Abteilung Weiterbildung angefordert werden, Telefon 07131/791-2709. Im Internet unter www.hwk-heilbronn.de im Bereich Kurse + Seminare steht das Programm online zur Verfügung.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abt. Fußball

TSV Güglingen – SV Leingarten 5:0

Mit der bisher besten Saisonleistung schlug man am 8. November den Tabellenführer mit 5:0. Dabei erwischte man einen optimalen Start und ging nach einem hervorragend gespielten Angriff durch Dustin Weißbeck schnell in Führung (6.). Anschließend entwickelte sich eine starke Kreisligapartie mit Chancen auf beiden Seiten. Güglingen war zunächst spielbestimmend und konnte den Gegner vom eigenen Strafraum fern halten. Mit zunehmender Spieldauer bekamen aber auch die Gäste ihre Möglichkeiten. Auch in der zweiten Hälfte zeigten beide Teams spielerisch und läuferisch hohes Niveau. Die Spielanteile waren weiter gleich verteilt, doch Güglings Angriffe waren deutlich zielstrebig und so konnte Dalibor Jelic auf 2:0 für den TSV erhöhen (56.). Leingarten versuchte nun noch einmal alles, um zurück zu kommen. Mit kämpferischem Einsatz verhinderte man, dass der Tabellenführer wieder den Anschluss fand. Mit dem 3:0 durch Alexander Hartwich (71.) fiel dann bereits die Vorentscheidung, obwohl noch rund zwanzig Minuten zu spielen waren. Die Gäste gaben sich zwar nicht auf, aber je länger das Spiel lief, umso mehr stieg die Unzufriedenheit bei Leingarten an. In der Schlussphase nutzte der TSV die sich bietenden Chancen konsequent und erhöhte durch Treffer von Dustin Weißbeck (85.) und Dalibor Jelic (89.) auf 5:0.

Vorschau

Am Sonntag, dem 15. November, ist der TSV Güglingen zu Gast bei den Spfr. Lauffen II. Anpfiff ist um 14.30 Uhr. Die Reserve ist an diesem Tag spielfrei.

Abt. Jugendfußball

E-Junioren: Hallenbezirksmeisterschaft

Bei der E2, die am 7.11. in Leingarten zu Gast war, lief nicht viel zusammen. In 6 Spielen gab es zwei Unentschieden und 4 Niederlagen. Gegen die vermeintlich starken Gegner zeigte man gute Leistungen. Gegen Mannschaften, gegen die ein Sieg drin gewesen wäre, wurden Torchancen so leichtfertig vergeben. So hat man sich frühzeitig von den Hallenmeisterschaften verabschiedet. Die E1 kam am 7.11. bei der Vorrunde in Schwaigern zum Einsatz. Mit drei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen wurde das Turnier als vierter abgeschlossen. Dieser Platz berechtigt zur Teilnahme an der sogenannten Hoffnungsrunde, die am kommenden Sonntag, 15.11., in Gundelsheim ausgetragen wird. Somit besteht noch die Chance für den Einzug in die Zwischenrunde.

D-Junioren

SV Leingarten II – SGM D-Junioren I 1:9

Auch am 7. November gab sich unsere D I keine Blöße und gewann auch in dieser Höhe verdient. In einem einseitigen Spiel ließen wir Ball und Gegner laufen. Somit benötigen wir aus dem letzten Spiel nur noch einen Punkt, um die Herbstmeisterschaft zu feiern.

SC Oberes Zabergäu – SGM D-Junioren II 6:7

Das einzig Gute am 7.11. waren die drei Punkte. Die bisher schlechteste Saisonleistung bedarf keines weiteren Kommentars.

Hallenbezirksmeisterschaften

Beide D-Junioren-Mannschaften qualifizierten sich am 8. November für die Zwischenrunde. Unsere DI als Zweiter ihrer Vorrundengruppe und unsere DII als Dritter.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

SGM DI – Heinriet	8:0
SGM DI – Dürenzimmern	4:1
SGM DI – Stockheim	8:0
SGM DI – Stetten-Kleingartach II	7:0
SGM DI – Brackenheim II	7:2
SGM DI – Schwaigern I	1:4
SGM DII – Stetten-Kleingartach I	2:0
SGM DII – Leingarten II	3:1
SGM DII – Brackenheim I	3:1
SGM DII – Schwaigern III	1:5
SGM DII – Oberes Zabergäu	3:0
SGM DII – Massenbach	1:3

Ritze-

TSV-C-Jun. – SGM Stetten-Kleingartach 2:2

Von Beginn an war man den Gästen im Nachholspiel am 4. November zwar spielerisch überlegen. Es reichte diesen aber eine Chance in der ersten Halbzeit, um in Führung zu gehen. Auch zu Beginn der zweiten Hälfte bestimmte man das Spiel und wiederum reichte dem Gegner eine Chance, um die Führung auszubauen. Danach ging man ein noch höheres Tempo, schaffte den Anschluss, drückte weiter und konnte gegen Ende des Spiels durch einen Foulelfmeter den verdienten Ausgleich erzielen.

Rundenspiel am 07.11.09

SGM Clebronn I – TSV-C-Junioren 0:8

Den schnellen und schönen Spielzügen konnten die Gastgeber am 7. November wenig entgegen setzen und bereits zur Halbzeit führte man verdient mit vier Toren.

Hallenbezirksmeisterschaft

Wenn auch mit etwas Glück qualifizierte man sich am 8. November bei den Hallenbezirksmeisterschaften in Leingarten über einen 2. Platz für die Zwischenrunde am 06.12.09 in Offenau. Man startete mit einem starken Auftakt gegen Schwaigern III, brach gegen Brackenheim I völlig ein, konnte dann die Spiele gegen Clebronn und Stetten-Kleingartach wieder für sich entscheiden, bevor man dann im letzten Spiel gegen Stockheim-Botenheim unglücklich mit 0:1 verlor. Aber auch die anderen Mannschaften zeigten Nerven und verloren wichtige Spiele und so reichten 9 Punkte für die Zwischenrunde.

SG-B-Junioren – SC Oberes Zabergäu 5:2

Einen ungefährdeten Sieg fuhren die B-Junioren am 8. November ein. Der Gegner konnte nur nach individuellen Fehlern 2 Tore erzielen. Die absolut meisten Spielanteile waren auf Seite unserer SG. Damit fällt am letzten Spieltag die Entscheidung über einen direkten Aufstieg bzw. Relegation in die Leistungsstaffel. Tore: Enes (2), Marcel Eble, Matthias, Lars. Am kommenden Sonntag sind die B-Junioren spielfrei. Am Mittwoch, 18. November, steht um 18.30 Uhr das Pokalspiel in Binswangen auf dem Programm.

TSV Nordheim – TSV-A-Junioren 0:2
In einem guten A-Jugend-Spiel mit Chancen auf beiden Seiten nahmen die Güglinger am 7. November mit Glück und Geschick verdient die drei Punkte aus Nordheim mit. Eine kämpferische starke Leistung der kompletten Mannschaft und ein starker Torwart waren der Schlüssel zum Erfolg.

Frauenfußball

Verbandsliga

SV Jungingen – TSV Güglingen 3:1
Der SV Jungingen ging am 8. November im ersten Durchgang durch Tore von Cornelia Maurer mit 2:0 in Führung. Der TSV Güglingen wachte erst nach der Pause auf und baute immer mehr Druck auf – verlor dennoch mit 3:1. Ähnlich wie vor einer Woche verschief der TSV Güglingen die Anfangsphase und wurde prompt dafür bestraft. Nach einem Freistoß reagierte die TSV-Abwehr zu spät, so dass Cornelia Maurer den Ball unbedrängt zur 1:0-Führung einköpfen konnte. Der TSV, der zu keiner Phase der ersten Spielhälfte ihren Rhythmus fand, tat auch in der Folge zu wenig, um wirklich torgefährlich zu werden. Jubeln durfte wenig später erneut der SV Jungingen in der 17. Minute. Eine fragwürdige Entscheidung aus Sicht des TSV, als eine SV-Stürmerin außerhalb des Strafraumes zu Fall kam und der Unparteiische dennoch auf den Elfmeterpunkt zeigte. Der TSV erholte sich nicht so schnell von dem frühen Rückstand. Die Mannschaft wirkte gehemmt und unsicher, der Spielaufbau war durchzogen von Fehlern und Ungenauigkeiten.

Im zweiten Durchgang gelang dem TSV dann die erhoffte kollektive Steigerung. Sie diktierten nun das Spielgeschehen, machten deutlich, dass sie Jungingen die Punkte nicht kampflös überlassen wollten. In der 55. Minute wurde Elisabeth Boadi im Strafraum gefoult – als der TSV sowie der SV auf den Pfiff des Schiedsrichters warteten, blieb dieser jedoch aus. Diese Irritation nutzte Anja Seidl aus und schoss den Ball zum 2:1 über die Linie. Danach bemühte sich der TSV den Ausgleich zu erzielen, doch es gelang nur wenig – zu wenig. In der 80. Minute erhöhte der SV Jungingen abermals durch einen fragwürdigen Foulelfmeter auf 3:1 und der TSV Güglingen war danach bedient.

Bezirksliga

Spvgg Frankenbach – TSV Güglingen II 1:0
Kampfgeist auf Kunstrasen nicht belohnt

Krankheitsbedingt trat die Zweite mit gerade mal elf Spielerinnen auf dem ungeliebten Kunstrasen in Frankenbach an und schlug sich achtbar. Bis zur Pause ließ die glänzend disponierte Abwehr um Angela Jillich nicht einen gefährlichen Torschuss zu. Besonders hervorzuheben, die ausgezeichneten Leistungen von Greta Riedinger und Julia Schneider. Aber auch vorne konnten Meike Daub und Clarissa Dörr einige Akzente setzen. Mit Glück verhinderten die Gastgeber die Güglinger Führung.

In der zweiten Hälfte verstärkten die Hausherinnen die Angriffsbemühungen und konnten unterstützt durch ihr Auswechsellkontingent auch die Gäste einschnüren. Jetzt zeichnete sich Sabine Pietrucha im Tor mehrmals aus. Die unverdiente Niederlage resultierte schließlich aus einem unberechtigten Eckball, der einer Frankenbacher Stürmerin glücklich auf den Fuß fiel. Zwar versuchte insbesondere Vanessa Mrkonjic in den letzten Minuten noch einmal

alles, aber der Ausgleich wollte leider nicht gelingen. Eine Leistung auf die sich aufbauen lässt. –erle-

Vorschau:

15.11.09: TSV Güglingen – 1. FC Normannia Gmünd, Anspiel 11.00 Uhr

Abteilungsversammlung

Am Freitag, 20. November, findet beim Frauenfußball die Abteilungsversammlung im Gasthaus „Weinsteige“ in Güglingen statt. Beginn ist um 20.30 Uhr. Die Tagesordnung umfasst die üblichen Regularien.

Abt. Tischtennis

Jungen U18 Kreisklasse A:

TSV Gügl. II – TGV Eintracht Abstatt 6:2
Na also. Nach der knappen Niederlage letzte Woche leistete unsere zweite Jungenmannschaft am 7.11. gegen Abstatt ein gutes Stück Wiedergutmachung. Mit ein bisschen Glück wäre sogar ein höherer Sieg drin gewesen. Es punkteten Kübler/Schmieder im Doppel sowie Neubacher, Kulbarts (2), Kübler und Schmieder im Einzel. (MW)

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 14. November

12.15 Uhr Jugendfußball
SGM-D-Junioren I – SGM Stockheim
13.45 Uhr Jugendfußball
SGM-D-Junioren II – TSV Pfaffenhofen
13.50 Uhr Jugendfußball
TSV-C-Junioren – SC Oberes Zabergäu
14.00 Uhr Tischtennis
TGV Dürrenzimmern – TSV-Jungen U 18-III
14.00 Uhr Jugendhandball
TSV männl. C-Jugend – TV Lauffen
15.15 Uhr Jugendfußball
TSV-A-Junioren – SC Oberes Zabergäu
15.30 Uhr Tischtennis
TSV-Jungen U 18-I – TGV Eintracht Beilstein V
16.00 Uhr Jugendhandball
TSV weibl. D-Jugend – TSG Heilbronn
17.00 Uhr Tischtennis
TGV Dürrenzimmern – TSV-Herren I
18.00 Uhr Tischtennis
TSV-Herren II – VfL Brackenheim V
18.00 Uhr Frauenhandball
TSV Güglingen – TSV Nordheim III

Sonntag, 15. November

9.00 Uhr Schach (Bezirksliga)
SG 1 – SC Künzelsau 1
11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)
TSV Güglingen – 1. FC Normannia Gmünd
14.30 Uhr Fußball-Aktiv
Spfr. Lauffen II – TSV Güglingen I

Mittwoch, 18. November

18.30 Uhr Jugendfußball
TSV Binswangen – SG-B-Junioren

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

SV Bonfeld – SV Frauenzimmern 5:2

In einem von Kampf und Hektik bestimmten Spiel verlor der SFV beim SV Bonfeld mit 5:2. Zu Beginn der ersten Halbzeit hatte der SVF sehr gute Einschussmöglichkeiten die leider vergeben wurden. So kam dann Bonfeld stärker auf

und konnte nach einem Freistoß zum 1:0 abstauben. Anschließend hatten beide Teams gute Möglichkeiten, aber erst nach dem der SVF einen Spieler durch gelb-rot verloren hatte konnte Bonfeld kurz vor der Pause auf 2:0 erhöhen.

Nach der Halbzeitpause spielte der SVF engagiert auf und konnte nach einem Elfmeter auf 2:1 verkürzen. Durch einen Abwehrfehler erhöhte Bonfeld auf 3:1, der SVF konnte kurze Zeit später den Anschluss wieder herstellen. Leider wurde der Einsatz der Mannschaft nicht belohnt, nach zwei leichtsinnigen Fehlern konnte Bonfeld noch zwei weitere Treffer zum Endstand von 5:2 landen. Ein insgesamt verdienter Sieg des Gegners.

Unserem Team fehlt ganz einfach der entscheidende Teamgeist um gegen einen geschlossen auftretenden Gegner zu bestehen. Viele „vermeintlich“ exzellente Einzelspieler sind leider oft nur ein schlechtes Team, ein vorzügliches Beispiel bekommen wir ja vom großen FC-Bayern jede Woche demonstriert.

Wir hoffen mit dem neuen Trainer Winfried Waldner, der diese Woche den Trainingsbetrieb beim SVF übernimmt, den geeigneten Mann gefunden zu haben, der aus unseren Jungs wieder ein Team formt das Freude und Spaß beim Kicken hat.

Reserven 5:1

Die Reserve verlor ihr Spiel deutlich mit 1:5-Toren.

Vorschau

Erst wieder am 29.11 bestreitet man gegen den TSV Schwaigern um 14.30 Uhr das nächste Spiel in Frauenzimmern.

Abt. Jugendfußball

E-Jugend: SGM Frauenzimmern-Eibensbach

Mit einer tollen Leistung gelang unseren Jungs bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften der direkte Einzug in die Zwischenrunde. In einem starken Teilnehmerfeld konnten wir am 7.11. den ersten Platz gewinnen und so direkt die Zwischenrunde erreichen. Unsere Jungs konnten sowohl spielerisch als auch kämpferisch voll überzeugen. Endlich konnte auch einmal eine spielerische Überlegenheit in Tore umgemünzt werden. Die Abwehr war in der Regel im Bilde, so dass die ersten vier Begegnungen zu Null endeten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

FSV Schwaigern I – SGM	0:1
SG Stetten-Kleingartach II – SGM	0:2
SGM – TSV Güglingen I	0:0
SC Oberes Zabergäu II – SGM	0:2
SGM – TSV Niederhofen	1:3
SGM – TSV Pfaffenhofen I	3:1

Gab es in der Feldrunde gegen den einen oder anderen Gegner noch eine deutliche Schlappe, so konnten sich hier unsere Jungs voll rehabilitieren, lediglich beim Spiel gegen Güglingen wurden einige hochkarätige Chancen vergeben und gegen Niederhofen wurde ein möglicher Punkterfolg leichtfertig vergeben. Insgesamt aber von allen eine herausragende Leistung.

C-Jugend

siehe Bericht GSV Eibensbach

Vorschau

Die C-Jugend spielt am Samstag, dem 14.11.09, um 13.50 Uhr bei der TG Böckingen.

Abt. Tischtennis

SVF-Jungen U18 I – SV Leingarten 3:6

Gegen den Tabellenersten aus Leingarten bot man eine gute Leistung und konnte über weite Strecken Paroli bieten. Mit etwas Glück bei der

einen oder anderen knappen Entscheidung wäre vielleicht sogar ein Unentschieden möglich gewesen.

Die Zähler für den SV holten das Doppel Anna-Lena/Hendrik sowie Hendrik und Louis je 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen U18 II – VFL Brackenheim 5:5
In einer ausgeglichenen Partie zweier gleichwertiger Teams trennte man sich am Ende mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Den Punktgewinn sicherten Viktoria und Michael je 2x, sowie Alexander 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen U12 – TGV Eintracht Beilstein 0:6

Krankheitsbedingt hatte man viele Ausfälle zu beklagen, konnte daher keine Mannschaft stellen und musste die Punkte kampflös an Beilstein abgeben.

SVF-Senioren – SV Sülzbach 2:6
Gegen die starken Gäste um den früheren Seniorenweltmeister im Doppel, Walter Fleiner, wehrte man sich nach Kräften und konnte phasenweise auch recht gut dagegen halten, die Niederlage konnte man jedoch nicht abwenden. Die beiden Zähler holten S. Gross und R. Stadler je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 14.11.

14.00 Uhr: TSV Stetten – SVF-Jungen U12

15.00 Uhr: Spfr. Stockheim – SVF-Jungen U18-III

15.30 Uhr: Spfr. Affaltrach – SVF-Jungen U18-I

17.00 Uhr: TSV Stetten II – SVF-Herren IV

18.00 Uhr: SVF-Herren I – TSV Meimsheim II

Sonntag, 15.11.

09.00 Uhr: TSV Untergruppenbach III – SVF-Herren II

-eis-

Ausschuss-Sitzung

Am 18.11.2009 findet um 20.15 Uhr im Sportheim in Frauenzimmern unsere nächste Ausschuss-Sitzung statt. Alle Ausschussmitglieder und Abteilungsleiter sind hierzu recht herzlich eingeladen.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

2:3-Niederlage bei der SGM Meimsheim

Die von personellen Problemen gebeutelten TSV-Fußballer unterlagen bei der SGM Meimsheim mit 2:3 (1:1). In der 27. Minute gerieten sie in Rückstand, der 1:1-Ausgleich resultierte aus einem Eigentor.

Nach der Pause entschieden die überlegenen Gastgeber mit einem Doppelschlag zum 3:1 die Partie. Yusuf Brim erzielte erst kurz vor Schluss den Anschlusstreffer. Reserve: 3:1 für den TSV Pfaffenhofen.

Am Sonntag bei der SG Stetten-Kleingartach

Der TSV muss versuchen, die Heimmiederlage mit einem Punktgewinn bei der SG Stetten-Kleingartach auszugleichen. Die Partie in Kleingartach beginnt um 14.30 Uhr, die Reserve um 12.45 Uhr.

5:0-Sieg für die B-Junioren

Gegen den TSV Biberach landeten die B-Junioren des TSV Pfaffenhofen einen klaren 5:0-Sieg. Aufgrund einer starken zweiten Halbzeit, in der man das Spiel klar bestimmte, war der Erfolg auch in dieser Höhe verdient. Deimal traf Goalgetter Patrick Schickner ins Schwarze, zwei Tore steuerte Pascal Brandt bei.

Ergebnisse der Fußball-Junioren

TSV-C-Junioren – SGM Füllfeld II 1:4

TSV-D-Junioren – TSV Meimsheim 6:4

TSV-B-Junioren – SGM Biberach 5:1

F-Junioren-Hallenturnier in Schluchtern

TSV Niederhofen – TSV Pfaffenhofen 0:0

TSV Pfaffenhofen – SC Oberes Zabergäu 0:3

TSV Pfaffenh. – SG Stetten-Kleingartach II 2:2

TSV Pfaffenhofen – SV Schluchtern I 0:3

GSV Eibensbach – TSV Pfaffenhofen 4:0

TSV Güglingen III – TSV Pfaffenhofen 2:1

Für den TSV spielten: Mud Badic, Roman Bühler, Kjell Durst (2 Tore), Pascal Lindenschmidt (1), Patrick Rommel, Simon Rommel, Abdulkerim Seleke.

Die nächsten Spiele

Samstag

13.45 Uhr: SGM Meimsheim – TSV-C-Jugend

15.20 Uhr: Güglingen II – TSV-D-Jugend

Sonntag

10.30 Uhr: SC Oberes Zabergäu – TSV-B-Jugend

Hallenbezirksmeisterschaft der E-1 in Schwaigern am 07.11.2009

Leider ist unsere E-1 ausgeschieden, obwohl zwei Spiele souverän mit 4:1 und 4:0 gewonnen wurden.

Die restlichen vier Spiele waren leider sehr unkonzentrierte und leistungsschwache Spiele. Man merkte auch, dass drei Spieler wegen Erkrankung fehlten.

Es spielten: Eren Ekici, Erik Bülow, Kaan Gezer, Lee Phillips, Maurice Gehrke, Nadja Jeske.

„Ende gut alles gut“ beim Auftakt der Hallenbezirksmeisterschaft!

Am vergangenen Samstag, 7.11.09, durfte man den Weg nach Schluchtern antreten, zur Vorrundenqualifikation für die Hallenbezirksmeisterschaft.

Gleich im ersten Spiel gegen Schwaigern III konnte man durch gutes Kombinationsspiel mit 3:0, durch Tore von 2x Cedric Cramer und 1x Leon Rösinger überlegen gewinnen. Das 2. Spiel gegen Güglingen konnte man gerade noch durch 1x Ajdin Mustedanagic umbiegen und holte jedoch noch ein gerechtes 1:1-Unentschieden. 3. Gegner an diesem Tag war das Obere Zabergäu, dem man sich 4:1 (1x Cedric Cramer) geschlagen geben musste, da keine Einstellung der TSV-Spieler da war und man verdient verlor.

Auch der 4. Gegner Stetten-Kleingartach war nicht unbedingt der stärkere Gegner, jedoch konnte man auch hier nur ein 1:1 erreichen durch ein Tor von Youngster Cedric Späth. Durch ein Donnerwetter des Trainergespannes Späth/Sixt wurde Cleeborn im 5. Spiel regelrecht an die Wand gespielt und man gewann 2:0 durch zwei Tore von Leon Rösinger, da der Einsatz der Pfaffenhofener Jungs keinen Wunsch offen ließ. Im letzten Spiel gegen Schluchtern I, die bisher alle Spiele gewonnen hatten, wurde also entschieden, ob die E2 weiterhin an der Hallenbezirksmeisterschaft teilnehmen durfte oder nicht, man musste also gewinnen. Das Spiel war hart, aber fair und wurde durch das Tor von Leon Rösinger mit 1:0 gewonnen. Somit konnte man sich zwar nicht direkt für die Zwischenrunde qualifizieren, wurde aber 3. Sieger und kann noch darauf hoffen, wenn man am nächsten Wochenende in Gundelsheim das Turnier gewinnt, in die Zwischenrunde einzuziehen. Sehr gute Leistungen boten auch die komplette Abwehrreihen mit Louis Wachstetter, Calvin Sixt, Ajdin Mustedanagic und natürlich Torhüter Tim Burmeister.

Blieben wir weiterhin mit Elan und Spaß an der Sache, so kann man unter Umständen weit kommen. Eure Trainer André + Oliver



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abt. Fußball

TV Hausen – GSV Eibensbach 1:3

Mit einer deutlichen Leistungssteigerung und wieder genesenen Spielern kam der GSV zum ersten Saisonsieg. Eibensbach erwischte den besseren Start und ging nach fünf Spielminuten durch F. Yesilyurt per Handelfmeter in Führung. Zwanzig Minuten später war es wiederum F. Yesilyurt, der durch einen Abstauber auf 0:2 erhöhte.

Zu Beginn der 2. Spielhälfte gönnte sich der GSV eine kleine Auszeit, wodurch Hausen den Anschlusstreffer erzielen konnte. B. Gerstenlauer erlöste in der 70. Spielminute, nach schöner Vorarbeit durch M. Dietze den GSV mit dem 1:3-Endstand.

Vorschau

Am Sonntag, 15. November, ist der TSV Massenbach beim GSV zu Gast. Spielbeginn ist um 14:30 Uhr in Eibensbach

Abt. Jugendfußball

Rückblende Spieltag 07./08.11.2009

D-Juniorinnen

GSV Eibensbach – SV Leingarten 1:3

Leider liegt uns hier kein Bericht vor

F-Jugend: Toller Erfolg

Am 7.11. konnten wir mit unserer F-Jugend einen tollen Erfolg bei der Hallenspiellrunde in Schluchtern verbuchen. Das erste Spiel bestritten wir gegen den spielstarken Gegner SV Schluchtern I. Nach unserer 1:0-Führung hielten wir die Partie lange Zeit offen. Als Mustafa jedoch verletzungsbedingt aus dem Spiel genommen werden musste, bekamen wir den Ausgleich zum 1:1. Danach sahen wir ein verteiltes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Das zweite Spiel bestritten wir gegen Stetten-Kleingartach II, welches wir nach einigen Anlaufschwierigkeiten letztendlich doch mit 4:0 klar für uns entscheiden konnten. Das dritte Spiel bestritten wir gegen Güglingen III. Nach eineinhalb Minuten Spielzeit führten wir schon klar mit 2:0-Toren, so dass wir dann zum Schluss das Spiel mit 5:0 für uns entscheiden konnten. Das 4. Spiel gegen Oberes Zabergäu I wurde dann unser schwerstes. Nach unserer 1:0-Führung kamen wir immer mehr unter Zugzwang, und so war es nicht verwunderlich, dass die Zabergäuer zum Ausgleich kamen. Für die Zuschauer bot sich jetzt ein interessantes Spiel mit packenden Torszenen hüben wie drüben. Dieses war das beste Spiel des Turniers und man trennte sich am Ende verdient mit 1:1.

Das fünfte Spiel mussten wir gegen Niederhofen bestreiten, welches sich nicht als Problem für uns herausstellen sollte. Wir gewannen es verdient mit 5:0.

Das letzte Spiel fand gegen den TSV Pfaffenhofen statt, was sich jedoch aufgrund unserer gezeigten Spielstärke am heutigen Tag nicht als schwierig zeigen sollte. Wir gewannen auch dieses letzte Spiel verdient mit 4:0.

Da der SV Schluchtern I alle Spiele außer gegen uns gewinnen konnte, kam er automatisch in die Zwischenrunde. Wir mussten uns nach einem starken Tag mit dem zweiten Platz begnügen, was aber auch für uns als großer Erfolg verbucht

werden konnte. Besonders loben muss man noch den Einsatz der Bambini-Spieler, die uns immer wieder bei jedem Spieltag unterstützen.

Wir spielen jetzt am Sonntag, 15.11.2009, in Offenau um den Einzug in die nächste Runde. Abfahrt ist um 11.15 Uhr am Sportplatz in Eibensbach.

Piet

E-Jugend

Hallenbezirksmeisterschaft

Bericht siehe unter Frauenzimmern

C-Jugend

SGM Cleebronn I – TSV Güglingen 0:7

Leider liegt uns hier kein Bericht vor

SGM Cleebronn II – ASV Heilbronn 2:6

Wieder einmal die erste Halbzeit verschlafen! Wie beim letzten Rundenspiel in Lauffen haben wir in dieser ersten Halbzeit wieder als vermissen lassen was mit dem Wort Fußball zu tun hat. Der Gegner ließ uns und den Ball laufen und kam ohne große Mühe zu einem 0:4-Vorsprung zur Halbzeit. Über irgendwelche Chancen in der ersten Hälfte konnten wir leider nichts berichten. Nach einem Wachruf in der Kabine zur Halbzeitpause kam die Mannschaft wie verwandelt zurück und begann zu kämpfen. Warum immer erst wenn es zu spät ist. Durch die Treffer von Adrian und Yannick konnten wir die 2. Hälfte wenigstens ausgeglichen sehen, da dem Gegner in dieser Halbzeit auch nur noch 2 Treffer gelangen.

Vorschau

Am Sonntag, dem 08.11.09, war man dann in Schluchtern zur Hallenbezirksmeisterschaft wieder gefordert. Hier hatten wir aber mehr Erfolg und konnten mit guten Spielen am Anfang glänzen. Die ersten Begegnungen konnten gewonnen werden ehe man über ein Unentschieden und zwei Niederlagen am Schluss den 3. Platz in dieser Gruppe erreichte. Ob dieser Platz noch zum Weiterkommen reicht, muss man noch abwarten, da nur die 5 besten Gruppendritten aller Gruppen in die Zwischenrunde kommen.

B-Jugend

SGM Cleebronn – TSG Heilbronn 1:5

Auch im 7. Bezirksstaffelspiel sprangen keine Punkte für die SGM heraus. Die erste Halbzeit war mit guten Torchancen durchwachsen, so konnte die SGM gehalten und mit dem Spielstand 0:1 in die Pause gehen. Leider verlor die SGM in der zweiten Halbzeit den Faden und konnte nicht an die konzentrierte Leistung der 1. Halbzeit anknüpfen. Die TSG Heilbronn nutzte die Leichtsinnsfehler der SGM und konnte das Spiel mit 1:5 für sich entscheiden.

Tor: Ronny Schellenbauer.

–Mike–

A-Jugend

TSV Niederhofen – SGM Cleebronn 1:2

Im vorentscheidenden Spiel um den Aufstieg konnten unsere A-Junioren am 24.10. einen wichtigen 2:1-Erfolg erzielen. Man begann mit viel Druck und war in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft. Von der Vielzahl von Chancen nutzte man jedoch nur eine. Nach einer schönen Kombination konnte Tim das Tor erzielen. Nach dem Wechsel bekam Tim einen schönen Ball in den Lauf und ließ dem Niederhofener Torwart keine Abwehrchance. Danach schaltete man einen Gang zurück und überließ Niederhofen das Spielgeschehen. Diese kamen nach einem unglücklichen Handspiel in unserem Strafraum durch einen Elfmeter noch zum Anschlusstreffer. Da sie jedoch noch zwei große Chancen ungenutzt ließen gewann man am Ende verdient mit 2:1. Eine klasse Leistung der gesamten Mannschaft.

SC Oberes Zabergäu – SGM Cleebronn 0:3

Im Spiel gegen den SCO musste am 7.11. ein Sieg her, um unsere Aufstiegschancen zu wahren. Doch davon war am Anfang gar nichts zu sehen. Jeder wollte es selbst machen, ein konstruktives Passspiel fand nicht statt. Dass man dennoch zu einigen Chancen kam, hatte man alleine dem Gegner zu verdanken. Diese wurden jedoch mehr oder weniger kläglich vergeben. Nach einer klaren Halbzeit-Ansprache kam man mit mehr Entschlossenheit aus der Kabine. Dies zeigte sich auch sofort, indem man den zweiten Angriff in ein Tor umwandelte. Hagen schob den Ball aus der zweiten Reihe an dem schon geschlagenen Torwart vorbei. Jetzt erarbeitete man sich auch Chancen, scheiterte jedoch meistens an sich selbst. Besser machte es Philipp B., dessen Schuss aus der zweiten Reihe genau unten ins Eck einschlug. Kurz vor Schluss schoss Moritz noch aufs Tor und ein Abwehrspieler fälschte denn Ball so unglücklich ab, dass der Torwart keine Chance hatte. Insgesamt ein Arbeitssieg, der jedoch zu keiner Zeit in Gefahr geriet.

Vorschau

D-Junioren

Samstag, 14.11., 14.30 Uhr: GSV Eibensbach – SG Stetten-Kleingartach in Eibensbach

C1-Jugend

Samstag, 14.11., 13.50 Uhr: SGM Schwaigern II – SGM Cleebronn I in Leingarten

C2-Jugend

Samstag 14.11., 13.50 Uhr: TG Böckingen I – SGM Cleebronn II

B-Jugend

Sonntag, 15.11., 10.30 Uhr: SGM Brackenheim I – SGM Cleebronn in Brackenheim

A-Jugend

Samstag, 14.11., 15.15 Uhr SGM Cleebronn – SG Stetten-Kleingartach

Hallenbezirksmeisterschaften

F-Jugend

Samstag, 15.11., in Offenau, Treffpunkt 11.15 Uhr

Abt.: Gymnastik/Rostfrei

Wanderwochenende in Vorderbüchelberg bei Kaiserwetter!

Am 31.10 trafen wir uns zu unserer Wochenendausfahrt nach Vorderbüchelberg in den Löwensteiner Bergen. Bereits zur Abfahrt machte der Himmel die Wolken frei für einen superschönen Herbsttag.

Verstärkt durch viele Bekannte machten wir uns um 9:30 Uhr auf zu unserer ersten Tour, die uns vom Gasthof Siller zunächst zu den Seewiesen führte. Nach einem kurzen Blick auf die Hochebene und einen Gruppenbild, stiegen wir in den Pfad durch die Bodelbachschlucht ein. Eine Schlange von 25 Personen bot ein buntes Bild im bereits gefärbten Herbstwald.



Bereits nach knapp einer Stunde hatten wir den Fuß der Schlucht erreicht und schon führte und der Weg wieder hinauf zu dem Hohlen Steine, Sandsteine die über Jahrtausende durch Regen und Schnee ausgewaschen wurden und heute ein bizarres Bild geben.

Wieder auf der Höhe angekommen, machten wir eine kurze Rast um dann unsere Wanderung in Richtung Altfürstenhütte fortzusetzen. Jetzt hatten wir nur noch einen kurzen Anstieg und schon hatten wir das Vereinsheim des Hundesportvereins erreicht. Hier konnten wir uns ausbreiten und unser Rucksackvesper zu uns nehmen. Gestärkt nahmen wir nach einer guten halben Stunde die Wanderung wieder auf, die uns nun nach „Bausparhausen“ Wüstenrot führte.

Hier trennte sich nun die Gruppe. Ein Teil der Gruppe machte sich auf den Weg zu unserer Unterkunft. Der größere Teil durchquerte den Ort und folgte dem Weg vorbei am Wellengtonien-Platz hinunter nach Neulautern. Am östlichen Ortsende führte nun ein wunderschöner Waldpfad durch herbstlich bunten Buchenwald wieder hinauf nach Vorderbüchelberg, das wir am Nachmittag wieder erreichten. Beim gemeinsamen Abendessen und einem gemütlichen Beisammensein ließen wir den Tag ausklingen.

Am Sonntag fuhren wir nach Murrhardt, wanderten von dort zu den Hörschbach Wasserfällen. Hier ließen wir das Wasser 2-mal aufstauen um den Wasserfall in seiner vollen Schönheit zu bewundern. Anschließend wanderten wir durch den Herbstwald hinauf zum Trailhof, weiter in Richtung Eschelhof. Kurz vor ein Uhr erreichten wir das Waldcafé in Siebenknie.

Nach dem Mittagessen machten wir uns zurück zu unseren Autos in Murrhardt und fuhren noch einmal hinauf nach Siebenknie, wo wir bei Kaffee und Kuchen unsere Wanderausfahrt auslaufen ließen.

Uns allen bleibt wieder die Erinnerung an eine ganz tollen gemeinsame Ausfahrt, die uns nur wenige Kilometer vor unserer Haustüre ein herrliches Wochenende bescherte.

Kennst du deine Heimat

Unter diesem Motto führen Anneliese und Werner Stuber unsere nächste Wanderung am Sonntag, 29. November, die nächste Wanderung am Heuchelberg. Wir treffen uns bereits um 9:30 Uhr an der Blankenhornhalle und fahren gemeinsam zum Parkplatz beim Riesenhof zwischen Leonberg und Ochsenburg. Von hier aus übernehmen Stubers dann die Verantwortung. Wir wünschen uns erneut eine rege Teilnehmerschar und viel Spaß. Udo Schuelling



TürkGücü Eibensbach

TSV Fürfeld – TürkGücü Eibensbach 0:1

In einer über weite Strecken kämpferisch geführten Partie, nahm TürkGücü Eibensbach die 3 Punkte aus Fürfeld verdient mit. Man begann stark und scheiterte schon in der 10. Spielminute am starken Gästeeper. Yavuz Türker der von Eser Halatci freigespielt wurde scheiterte im 1 gegen 1 gegen den Gästeeper. Den anschließenden Eckball köpfte Eser Halatci an die Latte. In der 22. Minute war es dieses Mal Ilkay Ag, der freistehend vor dem Gästetor vorbeischoß. Bis zur Halbzeit ließ man noch die eine oder andere Chance ungenutzt, somit ging es auch mit einem torlosen Unentschieden in die Halbzeit.

Auch nach der Pause das gleiche Bild, TürkGücü mit mehr Ballbesitz und mehreren guten Chancen, doch noch ohne Torerfolg. In der 58. Spielminute war dann der Bann gebrochen

und Mahmut Sen traf nach einer schönen Kombination mit Ilkay Ag zur Führung. Fürfeld machte nun etwas mehr für das Spiel und dadurch ergaben sich mehr Konterchancen für TürkGücü Eibensbach. In der 72. Spielminute bekam man einen Elfmeter zugesprochen, nachdem Eser Halatci im Sechzehnmeterraum gefoult wurde, doch auch dieser blieb ungenutzt durch Muammer Karacobanoglu. Somit mussten noch die letzten 20 Spielminuten gezittert werden, doch brachte man mit viel Kampf und Geschick das 1:0 über die Zeit. Anhand der Torchancen ein verdienter Gäste-Sieg, wobei der Gastgeber wusste, kämpferisch zu gefallen.

TSV Fürfeld Res. – TürkGücü Res. 1:3
TürkGücü Eibensbach begann engagiert und ging bereits nach 10 Spielminuten in Führung, nach einer Ecke war es Yalcin Salih der den Ball zum 1:0 einköpfte. TürkGücü spielte flüssig und legte das 2:0 in der 28. Spielminute durch Murat Eren nach. Doch vor der Pause kassierte man noch ein unnötiges Gegentor, somit ging es mit einem 2:1 für TürkGücü Eibensbach in die Halbzeit. 10 Minuten nach der Halbzeit erhöhte Mehmet Demirel mit einem wunderschönen Schuss aus 20 Metern in den Winkel auf 3:1, von nun an verwaltete TürkGücü das Ergebnis und brachte den Sieg über die Zeit.

Vorschau

Am Sonntag, dem 15. November, ist der Gast aus Nordhausen zum Spitzenspiel auf dem Galgen. Anpfiff ist um 14:30 Uhr. Das Spiel der Reserve beginnt schon um 12:45 Uhr.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit 13 Ringen Unterschied musste sich unsere 1. Sportpistolenmannschaft leider geschlagen geben.

SSV Güglingen 777 Ringe – SGI'75 Massenbachhausen 790 Ringe

Einzelergebnisse: Harald Reinhard 270, Wolfgang Balz 258, Daniel Keller 249, Udo Sommer 219, Manuel Noller 202.

Dafür lief es bei unserer 2. Sportpistolenmannschaft besser. Sie haben ihren Wettkampf mit 33 Ringen Unterschied gewonnen.

SSV Güglingen 780 Ringe – SSV Schmidhausen 747 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Harr 269, Antonio Sanchez 257, Benno Biedermann 254, Reiner Conz 245, Günter Rathgeb 214.

Ebenso gelang es unserer 4. Luftgewehrmannschaft mit 61 Ringen Unterschied einen Sieg zu erzielen.

SV Bad Wimpfen 1376 Ringe – SSV Güglingen 1437 Ringe

Einzelergebnisse: Jörg Meyer 365, Helmut Barth 361, Norbert Haberkern 357, Karlheinz Eisele 354, Gerhard Fehrle 353, Ralf Luithardt 348, Siegfried Kalmbach 348.

In die Reihe der gewonnenen Wettkämpfe fügt sich auch unsere 5. Luftgewehrmannschaft. Sie konnten ihren Wettkampf mit 186 Ringen Unterschied für sich entscheiden.

SSV Güglingen 1426 Ringe – SG Massenbachhausen 1240 Ringe

Einzelergebnisse: Milanka Fried 364, Andreas Jesser 359, Mona Jesser 348, Heinz Jesser 345, Heinz Conz 322, Sandra Jesser 316.

Leider lief es bei unserer Damenluftgewehrmannschaft nicht so gut. Sie haben ihren Wettkampf mit 39 Ringen Unterschied verloren.

SSV Güglingen Damen 1286 Ringe – SSV Neckarwestheim 1325 Ringe

Einzelergebnisse: Sabine Barth 339, Carmen Laslo 325, Petra Conz 322, Renate Conz 300, Sandra Zeh 286, Sarah Stuber 278, Maria Sanchez 262. J. W.

Motorradfreunde Zabergäu 1991 e. V.



1. Hauptversammlung im neuen Heim

Die erste Hauptversammlung im neuen Vereinsheim war bei fast 60 Anwesenden eine kuschelige Angelegenheit aber ein bisschen Zusammenrücken kann in diesen Zeiten ja nicht schaden – und spart Heizungskosten. Nachdem wir durch den leckeren Pflaumenhals (danke Franz!) gut gestärkt waren, konnte der offizielle Teil beginnen. Bürgermeister Dieterich war leider nicht anwesend, er war gedanklich aber sicher dabei. Unser neuer und alter Präsi Norbert Buttau erzählte von vergangenen und geplanten Aktivitäten wie Treffenbesuchen und Ausfahrten, vom Juniorteam und freundlichen Gesprächen mit deren Eltern, von gleichbleibenden Mitgliederzahlen und steigender Anwärteranzahl und Rabattmöglichkeiten bei Motorradzubehör und MFZ-Kleidung. Natürlich war der Kraftakt, der vollständige Umbau der Alten Lateinschule, ein großes Thema, dank dem wir jetzt in diesen schönen, warmen und, immer noch, gepflegten Räumen sitzen dürfen. Sehr gut dazu passten die, per Beamer an die Wand geworfenen, Bilder des gesamten MFZ-Jahres.



Auch die alte und neue Kassiererin Christiane Würtz konnte erfreuliche Zahlen mitteilen, welche durch die Kassenprüfer bestätigt wurden. Der Vorstand, inklusive des nach wie vor, amtierenden Vizes Manfred Kiefer und der bisherige Schriftführer Damir Grugan wurden, ebenso wie die 2 zuvor genannten, von den Mitgliedern offiziell entlastet.

Da sich 3 Vorstände wieder zur Wahl stellten und es keine Gegenkandidaten gab, musste nur ein neuer Schriftführer gewählt werden: Carsten Rötlich heißt der neue Amtsinhaber! Mit 30 zu 17 Stimmen setzte sich der Neubrackenheimer durch. Als inzwischen langjähriges Mitglied und ehemaliger „Junior“ kennt er den Verein bestens. Ich wünsche meinem Nachfolger Inspiration, Motivation und eine immer gut funktionierende Tastatur.

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Rückblende Stammtisch

Über 40 Mitglieder und Freunde des Zabergäuvareins erlebten einen eindrucksvollen Stammtisch im „Ochsen“ in Frauenzimmern. Joachim Braun bot den gespannten Zuhörern eine „Kleine

geologische Heimatkunde des Zabergäus und seiner angrenzenden Gebiete“.

Über Beobachtungen von Geländeformen, Betrachtungen von Gesteinen und Sedimenten in Aufschlüssen, Stollen und Baugruben gewinnen wir geologisches Wissen. Kommt dazu noch das Studium von endogenen und exogenen Kräften dazu, dann geht unsere Betrachtung in unvorstellbare Zeiträume zurück. 4 Milliarden Jahre alt sind Gesteine, die auf unserer Erde gefunden wurden. Doch der Blick auf die Entstehungsgeschichte und die Gesteinsschichten, die das Zabergäu, den Strom- und Heuchelberg heute prägen, wurde zum Schwerpunktthema des Abends.



Im „Germanischen Becken“ (im Durchmesser ca. 2.000 km), dem unser heutiges Baden-Württemberg vor dem Auseinandertriften der Erdteile in heutiger Form geografisch etwa zuzuordnen ist, herrschte vor über 200 Millionen Jahren in der sog. Triaszeit einerseits wüstenhafte Trockenzeit, andererseits üppige Regenzeit. Flüsse transportierten Mengen von Material ins Becken, Meerwasser überflutete zeitweise das Land. Riesige Wassermengen verdunsteten und ließen u. a. Salz zurück. Nacheinander lagerten sich die Buntsandstein-, Muschelkalk- und Keuper-Schichten als Trias-Abfolge ab. Bei uns dauerte die Trias 51 Millionen Jahre. Im Heilbronner Raum entstanden in dieser Zeit auch die mächtigen Steinsalzlager, weil in dem trocken-heißen Klima viel Meerwasser verdunstete, Salz blieb zurück. Friedrich von Alberti gründete schon im 19. Jahrhundert in Bad Friedrichshall das Bergwerk, um in der Tiefe das Salz abbauen zu können.

Gegen Ende der Trias vor 206 Millionen Jahren endete die festländische Entwicklung in unserem Raum. Der Boden und mit ihm die Schichten sanken ab, das Jurameer bedeckte das Land, bis sich auch dieses vor 145 Millionen Jahren wieder zurückzog und seine Schichten zurückließ. Sie wurden aber in der Folgezeit im Zabergäu, im Strom- und Heuchelberg vollständig abgetragen. Unterschiedlich war dagegen die Abtragung der darunter liegenden Triasschichten. Härtere Gesteinsschichten blieben dabei im Gelände als Stufen oder Terrassen bestehen. Eine Dehnung der Erdkruste führte vor 45 Millionen Jahren zum Absinken des Oberrheingraben, eine Kollision der Afrikanischen und Europäischen Platte zur Auffaltung der Alpen. Zu den Hebungen und Senkungen kamen Erosionskräfte hinzu, verbunden mit gesteinsabhängigen Verwitterungskräften. Wo heute sich Strom- und Heuchelberg erstrecken, gab es vor 40 Millionen Jahren u. a. die Strombergmulde. Die Mulden waren besser vor Erosion geschützt als die umliegenden Erhöhungen. So bildeten sich aus ihnen Berge, die Höhen wurden abgetragen, der Fachmann spricht von der Reliefumkehrung. Erst 15 Millionen Jahre sind es her, dass das schwäbisch-fränkische Stufenland in seiner Grobform entstand. Spätere eiszeitliche Ablagerungen wie der Löß, der als feiner

Verwitterungsschutt hierher kam, und heute als fruchtbarer Ackerboden genutzt wird. Überhaupt hat die letzte Eiszeit vor 25.000 Jahren nochmals das Landschaftsbild entscheidend verändert. Beim Blick auf die Erdgeschichte und auf die Erdzeituhr, in der das gesamte Werden der Erde in zwölf Stunden gefasst wird, bleiben für die Menschheitsgeschichte nur Bruchteile von Sekunden. An die spannende Power-point-Präsentation von Joachim Braun, die mit viel Beifall bedacht wurde, schloss sich eine lebhaft diskussion an. Besondere Steine wurden begutachtet und bewundert, stammten sie doch vorwiegend aus unserem Raum. Aufmerksam wird mancher Teilnehmer künftig Steinbrüche, geologische Fenster und Baugruben in Augenschein nehmen, um einen Wimperschlag unserer Erdgeschichte zu erfassen. (sz)

Dorffestverein Weiler e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 20.11.2009, findet um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ in Weiler die Jahreshauptversammlung des Dorffestverein Weiler e. V. statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes
9. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge an die Jahreshauptversammlung können bis zum 15.11.2009 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Stefan Fy in der Silberstr. 7 in Weiler eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

VfB-Fan-Club

Zaberschwaben 1979 e. V.



Champions-League

VfB Stuttgart – FC Unirea Urziceni

Mittwoch, 9. Dezember, 20.45 Uhr

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 15a 33 €

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 44b 56 €

Abfahrt: Weiler, Bushaltestelle 17.45 Uhr; Pfaffenhofen, Bushaltestelle 17.48 Uhr; Güglingen, Rathaus, 17.50 Uhr; Brackenheim, Bahnübergang, 18.00 Uhr

VfB Stuttgart – TSG 1899 Hoffenheim

Samstag, 19. Dezember, 18.30 Uhr

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 56a 58 €

Fahrt mit Sitzplatzkarte Block 56a erm. 52 €

Fahrt mit Stehplatzkarte Block B 23 €

Abfahrt: Weiler, Bushaltestelle 15.40 Uhr; Pfaffenhofen, Bushaltestelle 15.42 Uhr; Güglingen, Rathaus, 15.45 Uhr; Frauenzimmern, Bushaltestelle 15.48 Uhr; Brackenheim, Bahnübergang, 15.55 Uhr

Kartenvorverkauf: Sonntag, 15. Nov., Sportheim Zaberfeld, 11 Uhr

Evangelische Jugend Güglingen



Basteln für den Weihnachtsbummel

Am Freitag, 13. Nov., findet die Bubenjungschar wieder bei Stefan Ernst in der Klunzingerstraße

6 statt. Wir treffen uns wie gewohnt um 16.45 Uhr. Es wird gesägt, geschliffen und gemalt, deshalb bitte geeignete Kleidung anziehen. Für Spiel und Spaß, Essen und Trinken ist natürlich auch gesorgt.

Achtung: Gebt bitte den Zettel für die Schichteinteilung und den Waffelteig bis spätestens 20.11.2009 ab, damit wir für den Weihnachtsbummel planen können.

Kinder- und Jugendgruppen im Evang. Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags, 17.45 – 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Donnerstags, 17.30 – 18.30 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Günter Frank, Tel. 07135/931115

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags, 16.45 – 18.15 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

DPSG Stamm

„Maximilian Kolbe“ Güglingen



Wölflinge (6 – 11 Jahre)

Gruppenstunden: Fr., 18.00 – 19.30 Uhr

Leiter: Florian Lang, Tel. 0178/4963081

Jungpfadfinder (11 – 14 Jahre)

Gruppenstunden:

Zurzeit findet keine Gruppenstunde statt, wegen Leitermangel

Pfadfinder (14 – 16 Jahre)

Gruppenstunden: Di., 18.30 – 20.00 Uhr

Leiter: Udo Wennrich, Tel. 07135/961140

Stammesvorstand

Birger Romler, Tel. 0173/3429946

Mitarbeiter gesucht

Der Stamm Maximilian Kolbe sucht dringend Mitarbeiter und Leiter. Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich bei den angegebenen Telefonnummern. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.dpsg-gueglingen.de

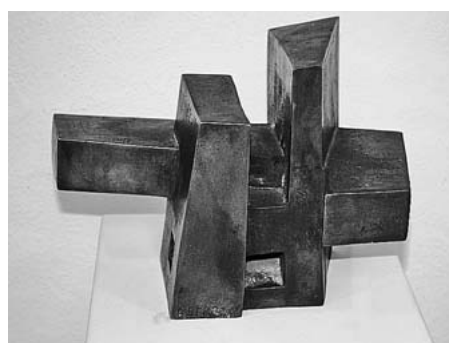
Bürgerstiftung

Kunst für Güglingen



Liebe Kunstfreunde!

Am Sonntag, 18.10.09, wurde unsere aktuelle Herbstausstellung mit den Werken von Fero Freymark eröffnet. Die Bilder sind bis zum 13.12.09 im Rathaus zu sehen.



Der Künstler lädt zum Künstlergespräch ein: Mittwoch, 25.11.09, um 19.30 Uhr im Rathaus Güglingen

Alle Kunstfreunde sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf interessante Gespräche.

Su-He

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abt. II Frauenzimmern

Abteilungsversammlung

Am Freitag, 13. November 2009, findet um 20.00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung II Frauenzimmern im Gasthaus „Ochsen“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Verschiedenes

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Die Versammlung ist als Dienst angesetzt. Die Mitglieder des Gesamtausschusses sind herzlich eingeladen.

Bernd Bätzner, Abteilungskommandant

Abteilungsversammlung Abt. I Güglingen

Am Freitag, 20.11.2009, findet um 20.00 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung I Güglingen mit Altersabteilung im Feuerwehrgerätehaus in Güglingen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Wahlen/Ausschuss
9. Verschiedenes

Zur Abteilungsversammlung, die als Dienst angesetzt ist, sind alle Angehörigen der Abteilung I sowie die Mitglieder des Gesamtausschusses herzlich eingeladen. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Brunch

Am Sonntag, 22. November, in der Herzogskelter. Beginn ca. 10.30 Uhr. Es sind alle Mitglieder der Altersabteilung und alle Mitglieder der Einsatzabteilung (früher Aktive) der Abteilung I Güglingen mit Partnerin recht herzlich eingeladen.

Bernd Neubauer, Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Die Übung der Abt. 1 vom 17.11.09 wird auf den 28.11.09 verlegt und als Hauptübung der für die Abt. 1 + 2 mit anschließendem Kameradschaftsabend durchgeführt! Näheres in der nächsten RMZ!

Schwäbischer Albverein e. V. Güglingen



Halbtageswanderung am 15. November

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein lädt Mitglieder und Freunde aus Ster-

nenfels, Zaberfeld und Güglingen zu einer Halbtagesunternehmung in Brackenheim ein. Zunächst ist am Sonntag, 15.11.09, um 14.00 Uhr Treffpunkt vor dem Theodor-Heuss-Museum in Brackenheim. Nach dem Museumsbesuch wird je nach Wetterlage eine Wanderung beim Hörnle angeboten, anschließend ist eine Einkehr in der Waldschenke möglich. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, möge sich bitte um 13.30 Uhr bei der Mediothek Güglingen einfinden. Wanderführer ist Horst Seizinger. (sz)

Bauernverband Cleeborn – Güglingen – Pfaffenhofen

Einladung

Am Dienstag, dem 17.11., findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Eisenbahn“ in Weiler ein Informationsabend mit dem Geschäftsführer des Bauernverbandes Heilbronn-Ludwigsburg, Herrn Schwarting statt.

Es wird über Aktuelles und die Vereinsarbeit informiert. Hierzu wird herzlich eingeladen.

NABU Güglingen

www.nabu.de



Veranstaltung im November

Als Ergänzung zu vogelkundlichen Führungen, bei denen man meistens die Vögel zwar hört, aber nicht sieht, oder einfach zur Grundlage über Vogelstimmen, laden wir zu unserer kurzweiligen Darstellung von Vögel und Vogelstimmen ein.

Sonntag, 15.11., ab 11 Uhr in der Mediothek (Nebenraum) Güglingen.

Vogelstimmen ...

... wer steckt dahinter?

Wann: am Sonntag, dem 15. November 2009, um 11:00 Uhr.

Wo: im Nebenraum der Mediothek Güglingen. Eine kurzweilige Darstellung von Bildern und Vogelstimmen für die ganze Familie mit Tipps zur Winterfütterung und einen vogelfreundlichen Garten. Von Rüdiger Gaa

Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!! Jedes Kind erhält einen kleinen Vogelführer

LandFrauen Güglingen



Friedrich Richter Stromberg – Ein Pfarrerdichter aus dem Zabergäu

Unsere kleine Reihe „Dichter aus dem Zabergäu“ setzen wir nach Wilhelmine Maisch und Gotfrid von Nifen fort mit einem Vortrag über Friedrich Richter Stromberg (1811 – 1865). Manfred Göpfrich-Gerweck, den Sie als Leiter der Güglinger Mediothek kennen, stellt den Pfarrerdichter vor. Richter Stromberg, Zeitgenosse von Mörike und Silcher, war in Pfaffenhofen als Pfarrer tätig. Herzliche Einladung! Gäste sind, wie immer, gern gesehen und willkommen. Bei Interesse am Thema dürfen sich auch Männer angesprochen fühlen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Mediothek Güglingen statt.

Wann: 17. November 2009, 19.30 Uhr

Wo: Vortragsraum der Mediothek

Dorothee Hahn

Altpapier ist Rohstoff

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Ausflug zur Chrysantheme

An einem schönen Herbsttag ging die Fahrt mit einem fast vollen Bus nach Südbaden zur Chrysantheme in Lahr, Deutschlands größtem Open-Air-Blumenfestival im Spätherbst. Das ist nicht zu viel versprochen. Die Farben und vielfältigen Formen der Chrysanthemen sind eine Pracht. Nicht nur Gebäude und historische Denkmäler wie die Reste einer Stauferburg inmitten der Stadt sind geschmackvoll dekoriert, man sah auf Straßen und Plätzen Arrangements, für die unterschiedliche Sponsoren und Vereine und auch Kommunen aus dem französischen Nachbarland verantwortlich zeichnen und die Unterschiedliches aus der Geschichte der Stadt oder der Frankreich nahen Region zum Thema haben. Die Farbkombinationen zum Beispiel am alten Rathaus aus der Renaissancezeit, das prunkvoll renoviert wurde, erregten die Bewunderung. Die Chrysantheme kommt aus China, wo sie als Heilpflanze Geschichte machte, und über Japan zu uns. Sie gilt dort in der Blumensprache als edel und vornehm. Sie erscheint dort als hohes Symbol für das Land. Man feiert in Japan das Chrysanthemenfest schon über hundert Jahre lang, in Lahr erst etwa ein Jahrzehnt und im Nachbarland Frankreich schon länger.



Auf der Chrysantheme in Lahr.

Foto: Henning Siegel

Die Chrysantheme ist eine anspruchsvolle Pflanze, die viel gegossen und gedüngt werden will, es aber in der späten bis spätesten Jahreszeiten mit üppiger Blüte lohnt. Man kann sie überwintern, in Lahr werden aber jährlich neue Ableger gemacht. Für Darstellungen auf Wagen, wie zum Beispiel eine Sonnenuhr, müssen die Blüten vom Stängel entfernt und alle vierzehn Tage erneuert werden. Ein üppiges Blumentor, zwölf arbeitsintensive Blumenwagen waren zu sehen. Aus jedem Fenster, von vielen Laternen und an Türen leuchtete es goldgelb, dunkelrot, pinkfarben, weiß oder lila. Die Stadt selbst hat viele Sehenswürdigkeiten, die bei der Führung mit einbezogen wurden. Nach dem Gang durch die Stadt ging es in ein ortstypisches Lokal zum Mittagessen, dann wurde die Fahrt durch den mittleren Schwarzwald fortgesetzt. Auch hier konnten die Farben der schönen Landschaft, die Schwarzwaldhöfe, die idyllisch gelegenen Ortschaften bewundert werden. Eine Schinkenräucherei mit Einkaufsmöglichkeit war nächste Station und der Abschluss wurde im berühmten „Ochsen“ in Höfen gemacht. Ein schöner Tag ging etwas nach 20.00 Uhr zu Ende. I. G.

Vortragsabend

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen lädt alle Mitglieder und interessierte Bürger ein zum Vortragsabend über „Bodenpflege und Dün-

gung im Hausgarten“. Regina Müller vom Landesverband für Obstbau Garten und Landschaft Baden-Württemberg gibt uns darüber Auskunft.

Dieser Abend findet am Donnerstag, 12. November, um 19:30 Uhr wieder in der Herzogskelter statt. Herzliche Einladung!

Einladung zur Weihnachtsfeier

Wir haben wieder ein schönes Programm mit ein paar netten Überraschungen und es gibt wie immer ein gutes Weihnachtsessen. Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am 12.12., um 19.00 Uhr in der Herzogskelter statt. Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen. Den Mitgliedern wird der Pelzmärkte das Essen schenken. Wer teilnehmen will, meldet sich bis spätestens 30. November bei Margret Schmidt, Tel. 12748.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Chorprobe

Am Freitag, 13. Nov., beginnen die Männer um 19.15 Uhr und die Frauen um 19.30 Uhr mit der Chorprobe. Bitte beachten! iwa

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Dietmar Schmidt und Peter Latton wurden Vereinsmeister 2009

Nachwuchsarbeit macht Probleme

Bei der Lokalschau des Kleintierzuchtvereins Z 295 mit Sitz in Güglingen haben die „Abonnement-Sieger“ wieder Preise und Pokale eingekassiert. Die 12 aktiven Züchter des 62 Mitglieder zählenden Vereins hatten 41 Hühner und 50 Hasen den prüfenden Blicken und tastenden Händen von Preisrichter Wolfgang Schäfer aus Nordheim vorgestellt. Dietmar Schmidt konnte mit seinen Züchtungen „Shamo schwarz“ und „Brahma schwarz-weiß columbia“ den ersten und zweiten Preis bei der Sparte Hühner gewinnen und so die Vereinsmeisterschaft 2009 für sich entscheiden.

Landesverbands-Ehrenpreise (LVE) erhielten Christian Frank (Zwerg New Hampshire) und Dietmar Schmidt (Shamo schwarz). Den Sonder-Ehrenpreis gewann Peter Latton mit „Zwerg Kreienköpfe“.

Den Vereinsmeister-Titel bei den Hasen konnte sich in diesem Jahr Peter Latton mit seiner Züchtung „Zwerg Widder weiß“ vor Hans-Jürgen Zindel (Alaska schwarz) sichern.

Der Vereinsvorsitzende bekam auch den Landesverbands-Ehrenpreis für „Alaska schwarz“ zugesprochen. Peter Latton erhielt zudem zwei Sonder-Ehrenpreise für „Zwerg Widder weiß“.

Vorstand Hans-Jürgen Zindel bedauert, dass sich in Sachen Jugendarbeit leider nicht viel bewegt. „Die Jungen haben leider andere Interessen“ erklärt er sich die fehlende Nachwuchsarbeit bei den Kleintierzüchtern in Güglingen. Ganz bestimmt liegt das nicht an den Rahmenbedingungen, die der Verein zu bieten hat. Man hat seit 1979 ein eigenes Vereinsheim für Versammlungen und zum gemütlichen Verweilen samt Ausstellungshalle in der alljährlich die Jungtier- und Lokalschau stattfinden können. 12 Stallungen und Gehegen von jeweils 20 qm stehen auf städtischem Grund im Wege der Erbpacht zur Verfügung.

„Es ist praktisch alles da“, wirbt Zindel für die eigene Sache. „Mindestens 2 Stunden pro Tag sollte man schon haben, um seine Tiere zu füttern, zu pflegen und Stallungen samt Gehege in Ordnung zu halten“, nennt er den zeitlichen Aufwand, der für die viel gerühmte Liebe zum Tier mitgebracht werden muss. –rob-



Die Vereinsmeister und Preisträger der Lokalschau 2009 beim Kleintierzuchtverein Güglingen: Hans-Jürgen Zindel, Peter Latton, Christian Frank und Dietmar Schmidt (v. l. n. r.) trugen sich in die Siegerliste ein. Foto: Baumann

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Termine

Wie bereits bekannt gemacht, findet unsere Monatsversammlung am Freitag dieser Woche, 13. November, statt und zwar wie bisher um 20.00 Uhr in der Talstraße in Weiler im Züchtergelände. Da können dann auch die Meldepapiere für unsere Lokalschau abgegeben werden. Die Lokalschau selbst wird am Sonntag, 29. November, durchgeführt und ab 10.00 Uhr sind die Tore geöffnet, zur Tierschau im Schneckenhaus und zur Bewirtung im Sängenheim. Der Vorstand und alle Helferinnen und Helfer laden dazu recht herzlich ein.

Bei der vor kurzem durchgeführten Kreisschau konnte unser Verein in der Sparte Geflügel 3 Vereinsmeister werden.

Folgende Einzelergebnisse (Rassekreismeister) wurden erzielt:

Tobias Häring, Smaragdenten schwarz, 379 Pkt.
Helmut Kalmbach, Zwerg-Wyandotten silberfarbig-gebändert, 376 Pkt.

Johanna Lang, Zwerg - Barnefeder schwarz, 374 Pkt

Heinz Durst, Zwerg-Brakel silber, 377 Pkt.

Hohe Einzelpreise gab es für

Heinz Durst, Zwerg-Brakel v 97 Pkt. Ehrenband
Tobias Häring, Smaragdenten schwarz, hv 96 Pkt. KVE

Helmut Kalmbach, Zwerg-Wyandotten, hv 96 Pkt. LVE

Rassekreismeister Kaninchen wurden Reinhold Sigloch, DKL-Widder grau-weiß 387 Pkt.

Jennifer Häring, Rote Neuseeländer, 384,5 Pkt.
Tobias Häring, Zwergwidder thüringerfarbig, 383 Pkt.

Janina Späth, DKL-Widder grau, 381,5 Pkt.

Anna-Maria Lang, Farbenzwerge russenfarbig, 379,5 Pkt

Auch hier gab es hohe Einzelpreise für Reinhold Sigloch, Dkl-Widder grau-weiß v 97 Pkt. Ehrenband und v 97 Pkt LVE

und Jennifer Häring, Rote Neuseeländer, hv 96,5 Pkt. LVE

Der Vorstand gratuliert ganz herzlich zu diesem schönen Erfolg. sf

An alle ehemaligen Stadträtinnen und Stadträte

Liebe früheren Stadträtinnen und Stadträte!

Was lange währt, wird endlich wahr – und hoffentlich gut! Auf vielfachen Wunsch lade ich Sie und euch herzlich ein zu einem zwanglosen Miteinander am Donnerstag, 26.11., 19.00 Uhr in der „Herzogskelter“. Es wäre schön, wenn sich eine größere Gruppe zusammenfinden würde. Seid bis dahin herzlich begrüßt!

Euer ehemaliger Mitstreiter Horst Seizinger

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Tag der Frauenstimme

Nach reichlichen Überlegungen und Abwägen, haben wir uns auf eine Referentin geeinigt, welche sich durch ihre bisherige Arbeit in diesem Bereich empfohlen hat. Sogar der Eintritt hat sich im Vorjahresniveau halten können.

Elvira Lessle aus Vaihingen/Enz wird, am Samstag, 21.11.2009, von 14:00 bis 17:30 Uhr im Rathaus Güglingen, unsere Referentin zum Thema „Stimmbildung für die Frau“ sein. Eintritt beträgt 4,50 Euro. (Mitglieder des ZSB fragen dies bezüglich im eigenen Chor zwecks Erstattung nach)

In der Pause bietet der Madrigalchor Vollmer Kaffee und Kuchen zum kleinen Preis an. Dies bietet eine Gelegenheit sich auszutauschen.

Ich lade Sie also herzlich ein, mit uns Spaß zu haben und Ihre Stimme zu trainieren. Dieser Workshop gilt für jede Frauenstimme aus allen Lebensbereichen. Egal ob Privatperson oder aus beruflicher Perspektive. Es gibt genügend Möglichkeiten, die eigene Stimme neu zu entdecken. Nehmen Sie Ihre Freundinnen, Bekannten oder Arbeitskolleginnen bei der Hand und machen Sie einfach mit.

Zur Koordinierung der Sitzplätze und des Kaffeeangebotes, benötige ich eine Rückmeldung. Anmeldungen telefonisch unter 07135/9361657 oder auf AB. Per E-Mail an uschi-u.bernd@t-online.de

Ursula Stenzel – Frauenreferentin im ZSG



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Die Naturparkführer im Naturpark Stromberg/Heuchelberg bieten in dieser Woche folgende Führungen an:

Sa., 14.11.: 18 Uhr Freudenstein, Treffpunkt: „bei Anmeldung“ „Romantische Weinbergnacht“. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Roland Straub, Tel. 07041/5521

So., 15.11., 14 Uhr Ochsenbach, Treffpunkt: „bei Anmeldung“. „Wilderer, Räuber und Sagen“. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Roland Straub, Tel. 07041/5521.

Sa., 21.11.: 18 Uhr Schützlingen, Treffpunkt: „bei Anmeldung“ „Romantische Weinbergnacht“. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Roland Straub, Tel. 07041/5521.

So., 22.11.: 9 Uhr Güglingen, Treffpunkt: „bei Anmeldung“. „Unsere Säugetiere – Grundlagen des Spurensens“. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Oliver Neumaier Tel. 07042/32301.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



VdK Ortsverband Oberes Zabergäu

Die orthopädische Versorgungsstelle weist uns auf die nächste Sprechstunde in Heilbronn für Versorgungsberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz und anderen Gesetzen des sozialen Entschädigungsrechts hin. Sie findet statt im Landratsamt Heilbronn, Versorgungsamt, Bahnhofstr. 35, Telefon 07131/994-7271, Frau Müller, am Dienstag, 8.12.2009, von 9:00 – 11:30 Uhr. Versorgungsberechtigte, die zu den Sprechstunden kommen wollen, reichen ihre Anträge rechtzeitig beim Versorgungsamt Heilbronn ein, damit sie evtl. zum Sprechtag vorgeladen und ihre Akten mitgebracht werden können. Ohne Vorladung zum Sprechtag besteht kein Anspruch auf Erstattung und Verdienstausschlag.

Bei Antragstellung auf orthopädische Schuhe ist jeweils das vorletzte Paar bzw. das letzte Hausschuhpaar am Sprechtag vorzuweisen. Alle Antragsteller werden darauf hingewiesen, dass bei den Sprechtagen stets der zuletzt ergangene Rentenbescheid mit der Bezeichnung der Schädigungsfolgen, gegebenenfalls auch der neueste Bescheid über die nach dem Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) anerkannten Behinderungen vorzulegen ist.

Vorschau

Die nächste Sprechstunde (auf ehrenamtlicher Basis) im Rathaus Brackenheim findet statt am Dienstag, 24. November 2009.

Die diesjährige Adventsfeier findet am 28. November 2009 im CVJM-Heim im Herrenwiesenberg in Zaberfeld um 14:30 Uhr statt. Grußworte sprechen: Günter Erlewein, 1. Vorsitzender im Kreisverband Heilbronn und Pfarrer Aichele-Tesch. Musikalische Umrahmung erfolgt durch das Akkordeon-Orchester Güglingen. Schon heute laden wir Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden recht herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind uns stets herzlich willkommen. Mehr Informationen unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Erste-Hilfe-Kurs

Liegt ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs schon lange zurück? Zur Auffrischung oder für Führerscheinneulinge bieten wir dieses Jahr einen EH-Kurs von 16 Unterrichtseinheiten an. Dieser EH-Kurs ist für alle Führerscheinklassen gültig. Die 16 Unterrichtseinheiten sind auf zwei Tage verteilt und finden am 21.11.2009 von 8.00 – 16.00 Uhr und am 28.11.2009 von 8.00 – 16.00 Uhr im Feuerwehrmagazin in Zaberfeld statt. Die Kosten liegen etwa bei 35 €. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerbescheinigung. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim DRK Kreisverband in Heilbronn unter der Telefonnummer 07131/62360 an.

Wehrpflicht – Ersatzdienst beim DRK

Für Wehrpflichtige besteht bei uns die Möglichkeit einen Ersatzdienst im Katastrophenschutz zu leisten. Die Dauer beträgt 6 Jahre. Der Vorteil dabei ist, dass man weiterhin dem Berufsleben nachgeht und in seiner Freizeit verschiedene Kurse und Ausbildungen auf Kreisebene besuchen kann. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Schau einfach beim nächsten Dienstabend bei uns vorbei. KF

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Heilbronn



„Erste Hilfe am Kind“

Kinder sind besonderen Gefahren ausgesetzt. Eltern sollten Notfälle erkennen und richtige „Erste Hilfe“ leisten können, bis Arzt oder Rettungsdienst eintreffen.

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Heilbronn, bietet erneut eine Ausbildung „Erste Hilfe am Kind“ an. Beginn: Mittwoch, 18.11./25.11./2.12. und 9.12.2009 von 19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr, in 74078 Heilbronn, am Gesundbrunnen 40.

Der Inhalt wird an vier Abenden vermittelt, an einem fünften Abend wird die Ausbildung durch den Vortrag eines Kinderarztes abgerundet. Interessenten wenden sich bitte an das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Heilbronn, unter Tel. 07131/62360.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritt

Am Freitag, 13.11., spielen wir unserem aktiven Musiker und 2. Kassier Udo Berger zum 50. Geburtstag ein Ständchen. Wir treffen uns zur Abfahrt um 18.30 Uhr bei der Turnhalle in Zaberfeld.

PARTEIEN

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Aus dem Landtag

Der aktuelle „i.punkt Landtag“ mit Informationen von den Plenartagen vom 4. und 5. November ist wieder erschienen und kann bei Gertrud Schreck, Tel. 07046/6478 angefordert werden. Darin erfahren Sie z. B. warum es für Mobilfunk-Sendemasten keine aber für umweltfreundliche Solaranlagen Genehmigungsverfahren gibt.

Kreisvorstand

Beim Kreisparteitag der SPD Heilbronn-Land in Neckarsulm wurde der Kreisvorstand neu gewählt. Neue Vorsitzende der Landkreis-SPD ist die Kreisrätin und Bad Wimpfener Stadträtin Cornelia Bär-Stoll. Als Stellvertreter werden die kommenden zwei Jahre der Landtagsabgeordnete Ingo Rust aus Abstatt, der Bundestagsabgeordnete Josip Juratovic aus Gundelsheim, Gerhard Haag aus Untereisesheim und Benedict Berk aus Neckarsulm amtierend.

Dorothea Solymos aus Bad Friedrichshall wurde als Kassiererin im Amt bestätigt. Dem Vorstand gehören des Weiteren die Juso-Kreisvorsitzende Marlene Steg und der Landtagsabgeordnete Reinhold Gall (beide Obersulm), Friederike Rust (Abstatt), Dieter Buyer (Brackenheim), Markus Herrera-Torrez (Lauffen), Siegrid Neutz (Weinsberg) und Andrea Müller (Bad Friedrichshall) an. Die SPD Oberes Zabergäu gratuliert herzlich zur Wahl.

Bürgerbüro

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust, MdL, (Auensteiner Str. 1 in Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, nach Vereinbarung. Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail post@ingo-rust.de.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unseres Abgeordneten unter www.ingo-rust.de.

Dort können Sie bei Interesse auch den Newsletter mit Landtagsinformationen abonnieren.

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU FDP

www.fdp-zabergaeu.de/vu

Bezirksparteitag

Am Samstag, dem 28. November 2009, 17.00 Uhr, findet der Bezirksparteitag im Café Schell in Gundelsheim statt. Der Bezirksparteitag beginnt um 16.00 Uhr mit einer Betriebsbesichtigung der Schokoladenfabrik Schell in Gundelsheim. Nach dem süßen Anfang beginnt der Parteitag mit der Ehrung von Bernhard Nüsch. Hierzu wird Professor Dr. Ulrich Goll, stellvertretender Ministerpräsident und Justizminister des Landes Baden-Württemberg, die Laudatio halten. Danach wird der Parteitag mit dem Bericht des Vorstandes fortgesetzt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



www.gruene-zabergaeu.de

Landesdelegiertenkonferenz 21./22.11.09 in Biberach/Riss

Auf der kommenden LDK steht der Landesvorstand sowie der Parteirat zur Wahl. Informationen zu den Bewerber/-innen finden Sie unter www.gruene-bw.de

2.12.09 Offen gesprochen

Der Ortsverband Heilbronn trifft sich an jedem ersten Mittwoch des Monats um 20 Uhr in der

Harmonie Gaststätte. Sofern die Themen überregional relevant sind, werden wir Sie unter dieser Rubrik informieren.

Am 2.12. wird Jürgen Menzel zu Gast sein, der einen Musterkonzessionsvertrag vorstellt. In vielen Städten und Gemeinden laufen die Stromkonzessionsverträge aus. Die Entscheidung über die Neuvergabe ist auch eine Entscheidung über die künftige Energiepolitik. Wir freuen uns über viele Interessierte.

DIE LINKE

Ortsverband Zabergäu



Ortsverbandssitzung

Die nächste Ortsverbandssitzung DIE LINKE Zabergäu findet am Mittwoch, 18.11.2009, in Richen/Eppingen in der Gaststätte „Löwen“ statt. Beginn 19:30 Uhr.

Folgende Themen stehen u. a. auf der Tagesordnung: 1. Forderungen an den Kreistag: Welche Schulen werden vom Kreis gesponsert, welche davon haben Kantine. Änderung des Plans für die Dächer der SLK-Kliniken von Dachbegrünung in Aufstellen von Fotovoltaikpaneelen. 2. Neues von der Zabergäu-Bahn; 3. Zukunft des OV Eppingen/Kraichtal; 4. Vorbereitung des Landesparteitags und des Bundesprogrammparteitags; 5. Stand Politischer Aschermittwoch; 6. Sonstiges.

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB-Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart lädt zu einem Vortrag und Diskussion mit Martin Diepgen am Samstag, 14.11.2009, in Heilbronn ein. Das Thema: Die aktuelle Arbeitsmarktsituation in Stadt- und Landkreis Heilbronn! Wohin entwickelt sich die Arbeitsplatzsituation im Landkreis? Der Vortrag wird im Heinrich-Fries-Haus in der Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn durchgeführt. Beginn: 13:30 Uhr (Ende gegen 15:00 Uhr). Weitere Informationen unter kab@blh.drs.de bzw. www.kab-drs.de.

Weitere Termine

Donnerstag, 19. November, 20.00 Uhr/Stuttgart/Forum 3, Gymnasiumstr. 21. Der Green New Deal: Sozial-ökologischer Ausweg aus der Krise oder nur ein grüner Kapitalismus? mit Tadzio Müller (Klimacamps) und Gerhard Schick (MdB, Die Grünen).

17.11. Mitgliederversammlung in Sontheim, ASV-Heim, Wertwiesen um 19:30 Uhr.

15.12. Jahresabschlussfeier im ASV-Heim. Weitere Informationen zu den angegebenen Veranstaltungen oder fehlende Termine finden Sie unter:

www.nordheim.de oder auf unserer Homepage: www.dielinke-unterland.de